

Einwohnergemeinde Jön

# Einladung

zur Einwohnergemeindeversammlung  
vom **Montag, 11. November 2013**  
um **20.00 Uhr**  
im Singsaal Schulhaus Pilatus

# Budget 2014

Sie finden dieses Büchlein wie üblich auch – im vollen Wortlaut, so wie es vor Ihnen liegt – im Internet unter

**[www.jonen.ch/Behörden/Gemeindeversammlung](http://www.jonen.ch/Behörden/Gemeindeversammlung)**

Soweit zu den Traktanden Unterlagen vorliegen, sind diese ebenfalls unter der Homepage der Gemeinde Jonen [www.jonen.ch](http://www.jonen.ch) abrufbar. Eine Ausnahme bildet das Stimmregister, welches aus Datenschutzgründen nicht ins Internet gestellt werden darf. Dieses muss auf jeden Fall persönlich bei der Gemeindeverwaltung eingesehen werden.

Dieses Angebot ersetzt **nicht** die nach § 23 des Gemeindegesetzes vorgeschriebene öffentliche Aktenauflage, welche nach wie vor in unverändertem Rahmen stattfindet (s. Erläuterungen unter "Aktenauflage" → im Anschluss an die Traktandenliste).

# Inhaltsverzeichnis

## Seite

Traktandenliste

Aktenauflage

Erläuterungen und Anträge zu den Traktanden

Kommentar und Erläuterungen zum Budget 2014

Ergebnis der Einwohnergemeinde ohne Spezialfinanzierung

Ergebnis der Wasserversorgung

Ergebnis der Abwasserbeseitigung

Ergebnis der Abfallbewirtschaftung

Ergebnis der Einwohnergemeinde

Budget 2014 Erfolgsrechnung

Budget 2014 Investitionsrechnung

Kreditkontrolle

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Sie erhalten die *Gemeindeversammlungs*vorlage mit dem Budget 2014 und weiteren Traktanden.

Das Budget basiert auf einem unveränderten **Steuerfuss von 95 %**. Zum Budget wird auf die speziellen Erläuterungen verwiesen.

Wir laden Sie herzlich ein zur *Gemeindeversammlung* vom **Montag, 11. November 2013** und danken Ihnen für Ihre aktive Teilnahme am *Gemeindegeschehen*.

GEMEINDERAT und FINANZKOMMISSION JONEN

# Traktandenliste

1. Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 13.5.2013
2. Kreditabrechnung über den Ausbau von Strasse und Gehwegen von der Staldenstrasse bis ins Feld (als 3. und letzte Etappe des generellen Innerortsbaus der Kantonsstrasse K262) inkl. Sanierung und Erneuerung der Werkleitungen
  - 2.1. Strassenbauarbeiten inkl. Kreisel, Bushaltestellen und Strassenbeleuchtung
  - 2.2. Wasserleitung
  - 2.3. Abwasserleitung
  - 2.4. Zuschuss der Einwohnergemeinde an den Eigenwirtschaftsbetrieb Abwasserbeseitigung
3. Kreditabrechnung über den Ersatz der Quellaufleitung "Schämpele" bis "Litzi" der Wasserversorgung Jonen im Zuge der Erneuerung der Leitungsanlage der Elektrizitätsgenossenschaft Jonen
4. Verpflichtungskredit von Fr. 166 000.00 inkl. MWSt, zuzüglich teuerungsbedingte Mehrkosten für den Wasserleitungsersatz an der Pfäfflerstrasse
5. Beschlussfassung über das Budget 2014 mit einem unveränderten Steuerfuss von 95 %  
mit den Erläuterungen zum Investitions- und Finanzplan 2015–2019
6. Gesuche um Zusicherung des Gemeindebürgerrechts von Jonen an folgende Personen:
  - 6.1. Buqa Liridona, geb. 1997, kosovarische Staatsangehörige, Dorfstrasse 5, Jonen
  - 6.2. Fischer Verena, geb. 1988, deutsche Staatsangehörige, Obschlagenstrasse 10, Jonen
  - 6.3. Jefferies Robert, geb. 1948, britischer Staatsangehöriger, Urnerweg 2, Jonen, dessen Ehefrau
  - 6.4. Jefferies-Zuckschwerdt Gabriele, geb. 1963, deutsche Staatsangehörige, Urnerweg 2, Jonen, und deren gemeinsame minderjährige Tochter
  - 6.5. Jefferies Eileen, geb. 1997, britische Staatsangehörige, Urnerweg 2, Jonen
  - 6.6. Jefferies Iona, geb. 1991, britische Staatsangehörige, Urnerweg 2, Jonen

7. Verschiedenes
  - 7.1. Mitteilungen des Gemeinderates
  - 7.2. Wortmeldungen aus der Versammlung
  - 7.3. Verabschiedung von Behörde- und Kommissionsmitgliedern, die auf Ende der Amtsperiode 2010/2013 zurücktreten

## **Aktenauflage**

Das Stimmregister, das Protokoll der letzten Versammlung und die Akten zu den Verhandlungsgegenständen liegen vom 29.10. bis 11.11.2013 während den ordentlichen Schalteröffnungszeiten in der Gemeindeverwaltung zur Einsichtnahme auf. Wo zu den Traktanden Unterlagen vorliegen, können diese in der gleichen Zeit ebenfalls eingesehen werden.

### Schalteröffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Montag	08.00 – 11.30 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
Dienstag bis Freitag	08.00 – 11.30 Uhr und 14.00 – 16.30 Uhr

# Erläuterungen und Anträge zu den Traktanden der Einwohnergemeindeversammlung

## 1. Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 13.5.2013

Die Finanzkommission amtet gemäss Gemeindeordnung auch als Protokollprüfungskommission. Die Prüfung des Protokolls erfolgt jeweils im Rahmen der Geschäftsvorbereitungen zur Gemeindeversammlung. Über den Befund unterbreitet die Finanz- und Protokollprüfungskommission der nächsten Gemeindeversammlung ihren Bericht und stellt Antrag.

Das Protokoll der letzten Einwohnergemeindeversammlung vom 13.5.2013 liegt mit den Akten zu den Verhandlungsgegenständen vom 29.10. bis 11.11.2013 während den ordentlichen Schalteröffnungszeiten in der Gemeindeverwaltung zur Einsichtnahme auf.

### **Antrag**

Der Gemeinderat **beantragt**, es sei das Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 13.5.2013 zu genehmigen.

## 2. Kreditabrechnung über den Ausbau von Strasse und Gehwegen von der Staldenstrasse bis ins Feld (als 3. und letzte Etappe des generellen Innerortsbaus der Kantonsstrasse K262) inkl. Sanierung und Erneuerung der Werkleitungen

2.1. Strassenbauarbeiten inkl. Kreisel, Bushaltestellen und Strassenbeleuchtung

2.2. Wasserleitung

2.3. Abwasserleitung

2.4. Zuschuss der Einwohnergemeinde an den Eigenwirtschaftsbetrieb Abwasserbeseitigung

Nach langjähriger Planungs-, Erschliessungs- und Bautätigkeit am dritten und letzten Abschnitt des generellen Innerortsbaus der Kantonsstrasse K262, Staldenstrasse bis Feld inkl. Sanierung der Werkleitungen sowie des Kreisels, der Bushaltestellen und der Strassenbeleuchtung liegen nun die Bauabrechnungen vor.

### Übersicht der Kreditbewilligung durch die Gemeindeversammlung vom 8.11.2004:

Gesamtkosten und Kostenteilung					
Teilprojekt	Gesamtkosten 100 %	Anteil Kanton Aargau		Anteil Gemeinde Jonen	
	Fr.	%	Fr.	%	Fr.
Radmühle bis Gruebstrasse	1 380 000	50	690 000	50	690 000
Gruebstrasse bis Rest. Sonne	3 440 000	50	1 720 000	50	1 720 000
Anpassung Chriesiweg	140 000	--	0.00	100	140 000
<b>Total</b>	<b>4 960 000</b>		<b>2 410 000</b>		<b>2 550 000</b>
+ Erneuerung Gemeindecanalisationen				100	3 020 000
+ Erneuerung Wasserversorgung				100	670 000
+ Techn. Betriebe (Bushalt, Beleuchtung etc.)				100	360 000
<b>Gesamttotal Gemeinde</b> (zu beschliessender Kredit)					<b>6 600 000</b>



**Übersicht der Kreditabrechnung zu Handen der Gemeindversammlung vom 11.11.2013 (Gesamttotal Gemeinde):**

	Kreditbewilligung inkl. Teuerung	Kreditabrechnung	Überschreitung	Unterschreitung
Strassenbauarbeiten usw.	3 355 230.00	3 834 104.60	478 874.60	
Wasserleitung	772 510.00	596 944.40		175 565.60
Abwasserleitung	3 482 060.00	1 528 618.15		1 953 441.85
Zwischentotal			478 874.60	2 129 007.45
<b>T o t a l</b>	<b>7 609 800.00</b>	<b>5 959 667.15</b>		<b>1 650 132.85</b>

In der vorgenannten Übersicht **nicht enthalten** ist der Anteil des Kantons von Fr. 2 987 627.– an den reinen Strassenbaukosten. **Die Kosten für das gesamte Bauwerk inkl. Werkleitungen belaufen sich somit auf total Fr. 8 947 294.15.**

Die Kostentragung/-verteilung richtet sich den den Bestimmungen des aargauischen Baugesetzes und deren Vollzugsbestimmungen.

Im Einzelnen präsentieren sich die Kreditabrechnungen wie folgt:

## 2.1. Strassenbauarbeiten inkl. Kreisel, Bushaltestellen und Strassenbeleuchtung

<b>Kreditabrechnung</b>			
Verpflichtungskredit	Fr. 2 910 000.00		
Objekt	Sanierung K262, 3. Etappe Strassenbauarbeiten inkl. Kreisel, Bushaltestellen und Strassenbeleuchtung		
Beschluss	Gemeindeversammlung vom 8. November 2004		
<b>1</b>	<b>Bruttoanlagekosten</b>		
Aktivierung auf Konto	1.1141.05	2004	Fr. 144 031.85
		2005	Fr. 43 608.55
		2006	Fr. 3 000.00
		2007	Fr. 18 000.00
		2008	Fr. 14 000.00
		2009	Fr. 135 147.85
		2010	Fr. 1 583 711.30
		2011	Fr. 1 288 869.40
		2012	Fr. 584 341.70
		2013	Fr. 19 393.95
Zuzüglich bezogene Vorsteuern			Fr. 3 834 104.60
Total Bruttoanlagekosten			Fr. 0.00
			Fr. 3 834 104.60
<b>2</b>	<b>Kreditvergleich</b>		
Verpflichtungskredit		Fr. 2 910 000.00	
+ ausgewiesene Teuerung		Fr. 445 230.00	Fr. 3 355 230.00
Kreditüberschreitung			Fr. 478 874.60
<b>3</b>	<b>Einnahmen</b>		
Passivierung			Fr. 0.00
Ausstehende Subventionen: keine			Fr. 0.00
Einnahmen			Fr. 0.00
<b>4</b>	<b>Nettoinvestition</b>		
Bruttoanlagekosten ohne bezogene Vorsteuern			Fr. 3 834 104.60
Einnahmen			Fr. 0.00
Nettoinvestition			Fr. 3 834 104.60

Begründung zur Kreditüberschreitung im Baubereich Strassenbauarbeiten inkl. Kreisel, Bushaltestellen und Strassenbeleuchtung:

Kurz vor Ausführung wurden die beiden zusätzlichen Bushaltestellen "Radmühle" thematisiert und nach Erteilung der Baubewilli-

gung der Bau der zusätzlichen Busbuchten samt Unterständen vorangetrieben. Daneben wurde ausserplanmässig die Staldenstrasse mit einem neuen Belag versehen. Die Mehrkosten von insgesamt rund Fr. 200 000.00 für die zwei vorgenannten zusätzlichen Massnahmen, der zusätzlichen Kosten von rund Fr. 60 000.00 für die Strassenbeleuchtung, der Planung und Gestaltung des Kreises von rund Fr. 90 000.00 und letztlich der generell zu tief budgetierten Kosten für die Strassenbauarbeiten führten zu den Mehrkosten.

## 2.2. Wasserleitung

<b>Kreditabrechnung</b>					
Verpflichtungskredit	Fr. 670 000.00				
Objekt	Sanierung K262, 3. Etappe Wasserleitung				
Beschluss	Gemeindeversammlung vom 8. November 2004				
<b>1</b>	<b>Bruttoanlagekosten</b>				
Aktivierung auf Konto	1.1280.05	2004	Fr.	2 656.00	
		2005	Fr.	185.85	
		2006	Fr.	184.30	
		2007	Fr.	185.85	
		2009	Fr.	81 884.15	
		2010	Fr.	425 730.05	
		2011	Fr.	1 413.70	
		2012	Fr.	28 879.85	
		2013	Fr.	13 702.70	
					Fr. 554 822.45
Zuzüglich bezogene Vorsteuern					Fr. 42 121.95
Total Bruttoanlagekosten					<u>Fr. 596 944.40</u>
<b>2</b>	<b>Kreditvergleich</b>				
Verpflichtungskredit			Fr.	670 000.00	
+ ausgewiesene Teuerung			Fr.	102 510.00	Fr. 772 510.00
Kreditunterschreitung					<u>Fr. 175 565.60</u>
<b>3</b>	<b>Einnahmen</b>				
Passivierung auf Konto	1.2280.05	2012	Fr.	36 200.00	Fr. 36 200.00
Ausstehende Subventionen: keine					Fr. 0.00
Einnahmen					<u>Fr. 36 200.00</u>
<b>4</b>	<b>Nettoinvestition</b>				
Bruttoanlagekosten ohne bezogene Vorsteuern					Fr. 554 822.45
Einnahmen					<u>Fr. 36 200.00</u>
Nettoinvestition					<u>Fr. 518 622.45</u>

Begründung zur Kreditunterschreitung im Baubereich Wasserleitung:

Der Kostenvoranschlag wurde zu hoch angesetzt. Zusätzlich hat die Aarg. Gebäudeversicherung einen Subventionsbeitrag von Fr. 36 200.00 geleistet.

## 2.3. Abwasserleitung

<b>Kreditabrechnung</b>					
Verpflichtungskredit	Fr. 3 020 000.00				
Objekt	Sanierung K262, 3. Etappe Abwasserleitung				
Beschluss	Gemeindeversammlung vom 8. November 2004				
<b>1</b>	<b>Bruttoanlagekosten</b>				
Aktivierung auf Konto	1.1284.06	2004	Fr.	83 288.55	
		2005	Fr.	17 387.55	
		2009	Fr.	476 282.20	
		2010	Fr.	625 649.00	
		2011	Fr.	243 495.15	
		2012	Fr.	84 669.45	
		2013	Fr.	<u>- 2 153.75</u>	
Zuzüglich bezogene Vorsteuern					Fr. 1 528 618.15
Total Bruttoanlagekosten					<u>Fr. 0.00</u>
					<u>Fr. 1 528 618.15</u>
<b>2</b>	<b>Kreditvergleich</b>				
Verpflichtungskredit			Fr.	3 020 000.00	
+ ausgewiesene Teuerung			Fr.	<u>462 060.00</u>	Fr. 3 482 060.00
Kreditunterschreitung					<u>Fr. 1 953 441.85</u>
<b>3</b>	<b>Einnahmen</b>				
Passivierung auf Konto	1.2284.04	2005	Fr.	100 676.10	
		2009	Fr.	476 282.20	
		2010	Fr.	625 649.00	
		2011	Fr.	243 495.15	
		2012	Fr.	84 669.45	
		2013	Fr.	<u>- 2 153.75</u>	
Ausstehende Subventionen: keine					Fr. 1 528 618.15
Einnahmen					<u>Fr. 0.00</u>
					<u>Fr. 1 528 618.15</u>
<b>4</b>	<b>Nettoinvestition</b>				
Bruttoanlagekosten ohne bezogene Vorsteuern					Fr. 1 528 618.15
Einnahmen					<u>Fr. 1 528.618.15</u>
Nettoinvestition					<u>Fr. 0.00</u>

Begründung zur Kreditunterschreitung im Baubereich Abwasserleitung:

Mit Bezug auf den geologischen Bericht wurde die Kanalbauarbeit als aufwändige Arbeit eingeschätzt, insbesondere wegen der grossen Bautiefe, den Felsen und grossen Findlingen einerseits und andererseits auch wegen sehr schlechtem Baugrund sowie relativ hohem Grundwasserstand im Bereich Kreisel Radmühle. Diese Hinweise wurden im Kostenvoranschlag berücksichtigt.

Die Kanalbauarbeit konnte dann im Wesentlichen ohne Schwierigkeiten ausgeführt werden (tiefer Grundwasserstand; es war kein Spundwandverbau nötig). Generell wurde der Kostenvoranschlag deutlich zu hoch angesetzt.

## 2.4. Zuschuss der Einwohnergemeinde an den Eigenwirtschaftsbetrieb Abwasserbeseitigung

<b>Kreditabrechnung</b>			
Verpflichtungskredit	Fr. 3 020 000.00		
Objekt	Sanierung K262, 3. Etappe Zuschuss der Einwohnergemeinde an den Eigenwirtschaftsbetrieb Abwasserbeseitigung		
Beschluss	Gemeindeversammlung vom 8. November 2004		
<b>1 Bruttoanlagekosten</b>			
Aktivierung auf Konto	1.1141.05	2005	Fr. 100 676.10
	1.1163.01	2009	Fr. 476 282.20
		2010	Fr. 625 649.00
		2011	Fr. 243 495.15
		2012	Fr. 84 669.45
		2013	<u>Fr. - 2 153.75</u>
			Fr. 1 528 618.15
Zuzüglich bezogene Vorsteuern			<u>Fr. 0.00</u>
Total Bruttoanlagekosten			<u>Fr. 1 528 618.15</u>
<b>2 Kreditvergleich</b>			
Verpflichtungskredit		Fr. 3 020 000.00	
+ ausgewiesene Teuerung		<u>Fr. 462 060.00</u>	Fr. 3 482 060.00
Kreditunterschreitung			<u>Fr. 1 953 441.85</u>
<b>3 Einnahmen</b>			
Passivierung			Fr. 0.00
Ausstehende Subventionen: keine			<u>Fr. 0.00</u>
Einnahmen			<u>Fr. 0.00</u>
<b>4 Nettoinvestition</b>			
Bruttoanlagekosten ohne bezogene Vorsteuern			Fr. 1 528 618.15
Einnahmen			<u>Fr. 0.00</u>
Nettoinvestition			<u>Fr. 1 528 618.15</u>

Begründung zur Kreditunterschreitung siehe 2.3.

## **Antrag**

Der Gemeinderat beantragt, es seien die Kreditabrechnungen über den Ausbau von Strasse und Gehwegen von der Staldenstrasse bis ins Feld (als 3. und letzte Etappe des generellen Innerortsausbaus der Kantonsstrasse K262) inkl. Sanierung und Erneuerung der Werkleitungen

- 2.1. Strassenbauarbeiten inkl. Kreisel, Bushaltestellen und Strassenbeleuchtung
- 2.2. Wasserleitung
- 2.3. Abwasserleitung
- 2.4. Zuschuss der Einwohnergemeinde an den Eigenwirtschaftsbetrieb Abwasserbeseitigung

zu genehmigen.



### 3. Kreditabrechnung über den Ersatz der Quellableitung "Schämpelen" bis "Litzi" der Wasserversorgung Jonen im Zuge der Erneuerung der Leitungsanlage der Elektrizitätsgenossenschaft Jonen

<b>Kreditabrechnung</b>			
Verpflichtungskredit	Fr. 150 000.00 exkl. MWSt		
Objekt	Ersatz der Quellableitung „Schämpelen“ bis „Litzi“		
Beschluss	Gemeindeversammlung vom 12. November 2012		
<b>1</b>	<b>Bruttoanlagekosten</b>		
Aktivierung auf Konto	1.1280.01	2012	Fr. 4 538.90
		2013	<u>Fr. 136 787.55</u>
Zuzüglich bezogene Vorsteuern			Fr. 141 326.45
Total Bruttoanlagekosten			<u>Fr. 10 704.25</u>
			<u>Fr. 152 030.70</u>
<b>2</b>	<b>Kreditvergleich</b>		
Verpflichtungskredit exkl. MWSt			Fr. 150 000.00
+ ausgewiesene Teuerung			<u>Fr. 0.00</u>
Kreditunterschreitung			<u>Fr. 150 000.00</u>
			<u>Fr. 8 673.55</u>
<b>3</b>	<b>Einnahmen</b>		
Passivierung			Fr. 0.00
Ausstehende Subventionen: keine			<u>Fr. 0.00</u>
Einnahmen			<u>Fr. 0.00</u>
<b>4</b>	<b>Nettoinvestition</b>		
Bruttoanlagekosten abzüglich bezogene VoSt			Fr. 141 326.45
Einnahmen			<u>Fr. 0.00</u>
Nettoinvestition			<u>Fr. 141 326.45</u>

Begründung zur Kreditunterschreitung:

Der angenommene Kostenvoranschlag wurde trotz zusätzlichen Arbeiten, wie dem Ersatz der UV-Entkeimungsanlage im Reservoir Litzi (mit den entsprechenden Steuerungs- und Hydraulikanpassungen) um Fr. 8 673.55 unterschritten. Im Weiteren resultierten

tiefere Kosten infolge Verwendung von günstigerem PE-Kunststoff-Rohrmaterial infolge eines geringeren Leitungs-Durchmessers für die neu erstellte Quellableitung (Innendurchmesser 110.2 mm anstelle 130.8 mm). Die Wahl eines kleineren Durchmessers konnte getroffen werden, weil gemäss AGV (Aarg. Gebäudeversicherung) die neue Leitung nicht für den Löschschutz verwendet werden darf und entsprechend auch nicht subventioniert wurde.

#### **4. Verpflichtungskredit von Fr. 166 000.00 inkl. MWSt, zuzüglich teuerungsbedingte Mehrkosten für den Wasserleitungersatz an der Pfäfflerstrasse**

##### **Ausgangslage**

In den letzten Jahren traten immer wieder Rohrleitungsbrüche an der Hauptleitung NW 175 mm sowie an der Erschliessungsleitung NW 100 mm in der Pfäfflerstrasse auf (vorwiegend im Abschnitt Bergweg bis Spitzackerstrasse). Mit den Leitungsbrüchen verbunden sind meistens hohe Reparaturkosten und Wasserverluste für die Wasserversorgung. Ebenfalls entstehen für die betroffenen Anwohner immer wieder Behinderungen und Umtriebe.

Die bestehende Eternitleitung der NW 175 mm aus dem Jahr 1965 hält den heutigen einwirkenden mechanischen Belastungen (z. B. infolge höherem und schwererem Strassenverkehr) nicht mehr genügend Stand.

Die bestehende Gussleitung der NW 100 mm (Jahrgang 1966) wurde sehr lange zu Erdungszwecken für Liegenschaften genutzt und dadurch können Korrosionsschäden an der Wasserleitung

entstanden sein. Wurde die bestehende Leitung beim Bau nicht mit geeignetem oder nur ungenügend mit Leitungskies umhüllt, beschleunigte das die Korrosion noch zusätzlich.



Die bestehenden Wasserleitungen (Eternit NW 175 und Guss NW 100 mm) sollen auf einer Länge von ca. 135 m, zwischen dem Bergweg und der Spitzackerstrasse, durch eine neue Wasserleitung NW 150 mm ersetzt werden. Die neue Linienführung der geplanten Wasserleitung entspricht in etwa der Lage des bestehenden Trasses, ist jedoch ca. 1.50 m nördlich davon neu zu verlegen. Die neue Leitungslage muss auch den anderen bestehenden und eventuell neu geplanten Werkleitungen angepasst werden. Der bestehende Hydrant Nr. 33 soll durch ein neues Modell ersetzt werden. Die abgehenden Leitungen zur Maiacherstrasse, Schulhausstrasse und dem Bergweg sollen wieder an die neue Leitung der NW 15 mm angeschlossen und mit einem neuen Abstellschieber versehen werden. Bei den genannten Leitungsabgängen sollen gleichzeitig auf der Hauptleitung neue Streckenschieber eingebaut werden.

Ebenfalls sollen die bestehenden Hauszuleitungen im Strassenbereich wieder an die neue Hauptleitung angeschlossen werden, inklusive neuem Abgangsschieber (bzw. Anbohrarmaturen).

### **Rohrmaterial und Bettung**

Als Rohrmaterial sollen für die neu zu ersetzenden Haupt- und Er-schliessungsleitungen (wie üblich im Strassenbereich der Wasserversorgung Jonen), FZM-Guss-Steckmuffenrohre der NW 15 mm (innen und aussen mit Zementbeschichtung, durchgehend schub-gesichert) verwendet werden. Die zu ersetzenden Hauszuleitungen sollen mit PE-Kunststoff-Druckrohren (ND 16 bar) ausgeführt werden.

Die neuen Rohrleitungen sollen in Betonkies 0/32 mm eingebettet und vollständig umhüllt werden. Für die weiteren Grabenauffüllungen im Strassenbereich soll frostsicheres Kiesmaterial verwendet werden, das gemäss Normen bis UK-Belag genügend verdichtet werden muss.

### **Erdung**

Bei den Liegenschaften, welche heute noch auf die bestehenden Wasserleitungen (Guss) geerdet sind, muss abgeklärt werden, ob nach dem Anschluss der Hauszuleitungen an die neue Hauptlei-

tung mit PE-Kunststoffrohren die bestehende Erdungssituation noch ausreichend ist. Die neuen Wasserleitungen dürfen gemäss heutigen Vorschriften nicht mehr als Erdungsträger benutzt werden.

## **Kosten**

Die Kosten für die Ausführung dieses Projektes setzen sich gemäss Berechnungen des Ingenieurbüros für die Wasserversorgung wie folgt zusammen:

<b>Leistung</b>	<b>Betrag</b>
<b>1. Erd- und Grabarbeiten (Wasserleitungen)</b>	<b>70 000.—</b>
<b>2. Rohrlegungsarbeiten (FZM-Guss-Steckmuffenrohre)</b>	<b>60 000.—</b>
<b>3. Technisches Konto, Diverses und Unvorhergesehenes</b>	<b>23 700.—</b>
<b>4. Mehrwertsteuer</b>	<b>12 300.—</b>
<b>Total Verpflichtungskredit, exkl. MWSt</b>	<b>166 000.—</b>

Gemäss dem neuen Reglement leistet die AGV (Aargauische Gebäudeversicherung) an diese Kosten keinen Subventionsbeitrag mehr. Es werden nur noch Hydranten-Entschädigungen ausgerichtet (Fr. 100.00/Jahr fix für alle bestehenden Hydranten; Fr. 1 000.00 als Einmalzahlung für neue Hydranten).

## **Zusammenfassung und Empfehlung zur Annahme**

Aufgrund der Häufigkeit von Rohrbrüchen in der Pfäfflerstrasse (Abschnitt Bergweg bis Spitzackerstrasse) empfiehlt der Gemeinderat, die bestehenden Wasserleitungen Eternit NW 175 und Guss NW 100 mm zu erneuern bzw. zu ersetzen. Die Werterhaltung des Wasserversorgungsnetzes der Gemeinde Jonen kann nur gewährleistet werden, wenn neben dem regulären Unterhalt auch regelmässige Ersatz- bzw. Erneuerungsinvestitionen getätigt werden. Generell sollten, um eine Überalterung der Infrastruktur der Wasserversorgung zu verhindern, jährlich etwa 1 bis 1.5 % des gesamten bestehenden Leitungsnetzes der Wasserversorgung Jonen erneuert bzw. ersetzt werden.

## **Antrag**

Der Gemeinderat beantragt, es sei ein Verpflichtungskredit von Fr. 166 000.– inkl. MWSt, zuzüglich teuerungsbedingte Mehrkosten für den Wasserleitungsersatz an der Pfäfflerstrasse zu erteilen.

## **5. Beschlussfassung über das Budget 2014 mit einem unveränderten Steuerfuss von 95 %**

mit den Erläuterungen zum Investitions- und Finanzplan 2015 bis 2019

### **Situation**

Das Budget 2014 basiert auf dem neu harmonisierten Rechnungsmodell 2 (HRM2), welches ab dem 1. Januar 2014 bei allen Aargauer Gemeinde zur Pflicht wird. Mit dem harmonisierten Rechnungsmodell 2 wird auf eine betriebswirtschaftlich ausgerichtete Rechnungslegung gewechselt.

Die Kernstücke von HRM2 lassen sich wie folgt zusammenfassen:

- Die Rechnungslegung von Bund, Kantonen und Gemeinden wird vereinheitlicht.
- HRM2 bringt eine verbesserte Darstellung der funktionalen und volkswirtschaftlichen Gliederung und damit eine Angleichung an das privatwirtschaftliche Rechnungswesen.
- Es stellt die finanziellen Reserven der Gemeinde offen dar und ermöglicht so eine Darstellung der Finanzlage nach "true and fair view".
- Neubewertung des Verwaltungs- und Finanzvermögens unter gleichzeitiger Einführung einer Anlagebuchhaltung.

HRM2 ist in diesem Jahr jedoch nicht die einzige einschneidende Veränderung. Die Gemeinden leisten ab 2014 keine Beiträge an die Finanzierung der Spitäler mehr (Jahr 2012: Fr. 426 912.00). Stattdessen werden von Seiten des Kantons die Lehrerbesoldungsanteile in der gleichen Grössenordnung erhöht, so dass die Umverteilung für die Gemeinden in etwa kostenneutral ausfallen sollte. Zusätzliche Änderung im Bildungsbereich ist der Strukturwechsel der Volksschule auf sechs Jahre Primarschule und drei Jahre Oberstufe ab Schuljahr 2014/15.

All diese Faktoren führen dazu, dass das Jahr 2014 nur sehr schwer dem im Übergangsjahr auf HRM2 einzigen Vergleichsjahr 2012 gegenüberzustellen ist.

Neben all diesen Änderungen fällt der budgetierte Ertragsüberschuss der Erfolgsrechnung mit Fr. 962 525.– (Jahr 2012 = Fr. 494 804.–) allerdings sehr erfreulich aus.

#### **Wesentliche Aufwändungen im Budget 2014:**

- Objektbezogener Abschreibungsaufwand gemäss HRM2 Fr. 551 300.– (Ausgleich erfolgt durch Entnahme aus Aufwertungsreserve)
- Stark ansteigende Tendenz der Fälle im Sozialhilfewesen
- Fassaden- und Feuchtigkeitssanierung Taverne

Das Budget 2014 rechnet mit Nettoinvestitionen von total Fr. 1 685 000.–. Die "Löwenanteile" tragen der Neubau des Feuerwehrgebäudes Oberlunkhofen–Jonen, die Sanierung des Schulhauses "Titlis" und die Planung und Projektierung für den Schulhausneubau der Primarschule.

Der Anschluss an die ARA Kelleramt befindet sich momentan in der Schlussphase und trotzdem ist im Budgetjahr 2014 noch mit wesentlichen Zahlungen und Schlussabrechnungen zu rechnen. Somit weist die Abwasserbeseitigung nochmals überdurchschnittlich hohe Nettoinvestitionen von Fr. 979 100.– aus und verschuldet sich um diesen Betrag zusätzlich bei der Einwohnergemeinde.

Die Wasserversorgung steht im Gegenzug zur Abwasserbeseitigung auf stabilen finanziellen Beinen. Die laufenden Ausgaben und die Investitionen, im Speziellen für den Leitungsersatz an der Pfäfflerstrasse (Traktandum 4) können ohne Probleme finanziert werden.



## Steuern 2014

Im laufenden Rechnungsjahr 2013 ist bereits eine stark ansteigende Tendenz von Nachträgen aus Vorjahren (Einkommens- und Vermögenssteuern vor 2013) zu erkennen. Nach heutigen Erkenntnissen wird auch im Jahr 2014 nochmals ein hoher Betrag aus Nachträgen vereinnahmt werden können. Kumuliert mit den ebenfalls steigenden Einkommens- und Vermögenssteuern aus dem Rechnungsjahr wird gegenüber dem Vergleichsjahr 2012 mit rund 12 % mehr Steuereinnahmen gerechnet. Dieser Anstieg ist zur Hauptsache für den rund Fr. 470 000.– besseren Ertragsüberschuss verantwortlich.

## Antrag

Der Gemeinderat **beantragt**, es sei das Budget 2014 mit einem unveränderten Steuerfuss von 95 % zu genehmigen.

Zusammen mit der Erstellung des Budgets 2014 sind im Rahmen der rollenden Finanzplanung die Finanzperspektiven überarbeitet worden. Der Investitions- und Finanzplan 2015–2019, der als Grundlage für die Budgetplanung, für Investitionsentscheide und für die Festlegung des Steuerfusses dient, wird weiterhin an jeder Budgetgemeindeversammlung im Einzelnen mündlich erläutert. Er ist rechtlich nicht verbindlich und gelangt deshalb nicht zur Abstimmung.

## **6. Gesuche um Zusicherung des Gemeindebürgerrechts von Jonen an folgende Personen:**

- 6.1. Buqa Liridona, geb. 1997, kosovarische Staatsangehörige, Dorfstrasse 5, Jonen**
- 6.2. Fischer Verena, geb. 1988, deutsche Staatsangehörige, Obschlagenstrasse 10, Jonen**
- 6.3. Jefferies Robert, geb. 1948, britischer Staatsangehöriger, Urnerweg 2, Jonen, dessen Ehefrau**
- 6.4. Jefferies-Zuckschwerdt Gabriele, geb. 1963, deutsche Staatsangehörige, Urnerweg 2, und deren gemeinsame minderjährige Tochter**
- 6.5. Jefferies Eileen, geb. 1997, britische Staatsangehörige, Urnerweg 2, Jonen**
- 6.6. Jefferies Iona, geb. 1991, britische Staatsangehörige, Urnerweg 2, Jonen**

Die vorgenannten Personen stellen das Gesuch um Einbürgerung in der Schweiz, im Kanton Aargau und in der Gemeinde Jonen. Sie fühlen sich in der Schweiz, die für sie ihre Heimat bedeutet, wohl und sie möchten auch hier bleiben.

Der Gemeinderat hat die gesetzlich vorgeschriebenen Erhebungen durchgeführt, welche durchwegs positiv ausgefallen sind. Die Gesuchsteller besitzen gute staatsbürgerliche Kenntnisse und sind vollumfänglich mit unseren Begebenheiten vertraut. Es bestehen weder polizeiliche Einträge noch sind hängige Strafverfahren verzeichnet. Bei den Einbürgerungsgesprächen mit dem Gemeinderat haben sie einen sehr guten Eindruck hinterlassen. Alle 6 Personen erfüllen sämtliche Voraussetzungen zur Aufnahme in das Schweizer Bürgerrecht, das Bürgerrecht des Kantons Aargau und das Gemeindebürgerrecht von Jonen.

Die Gemeinde erhebt für die Zusicherung des Gemeindebürgerrechtes eine Gebühr. Für deren Berechnung ist die Verordnung über die Gebühren im Bürgerrechtswesen (KBüGGV) vom 12.9.2007 massgebend. Danach beträgt die kommunale Gebühr für die Zusicherung des Gemeindebürgerrechtes für alle 6 Bürgerrechtsbewerber gesamthaft Fr. 5 500.–.

Zum Verfahren ist zu beachten, dass die Gemeindeversammlung über die **Zusicherung** des Gemeindebürgerrechtes befindet. Sofern die Versammlung zustimmt, übermittelt der Gemeinderat die Akten dem kantonalen Departement Volkswirtschaft und Inneres, welches nach Prüfung des Gesuches beim Bundesamt für Migration die eidgenössische Einbürgerungsbewilligung einholt und die Akten mit Bericht und Antrag an die Kommission für Justiz des Grossen Rates weiterleitet. Die Kommission entscheidet über die Einbürgerung abschliessend, sofern der Grosse Rat nicht selber entscheidet. Damit wird das Verfahren abgeschlossen und die Aufnahme in das Bürgerrecht rechtswirksam.

## **Antrag**

Der Gemeinderat **beantragt**, es sei den nachfolgenden Gesuchen um Zusicherung des Gemeindebürgerrechtes von Jonen zu entsprechen:

- 6.1. Buqa Liridona, geb. 1997, kosovarische Staatsangehörige, Dorfstrasse 5 (Einbürgerungsgebühr: Fr. 1 000.00)
- 6.2. Fischer Verena, geb. 1988, deutsche Staatsangehörige, Ob-schlagenstrasse 10 (Einbürgerungsgebühr: Fr. 1 000.00)
- 6.3. Jefferies Robert, geb. 1948, britischer Staatsangehöriger, Urnerweg 2, dessen Ehefrau
- 6.4. Jefferies-Zuckschwerdt Gabriele, geb. 1963, deutsche Staatsangehörige, Urnerweg 2, und deren gemeinsame minderjährige Tochter
- 6.5. Jefferies Eileen, geb. 1997, britische Staatsangehörige, Urnerweg 2 (Einbürgerungsgebühr 6.3. bis und mit 6.5.: Fr. 2 500.00)
- 6.6. Jefferies Iona, geb. 1991, britische Staatsangehörige, Urnerweg 2 (Einbürgerungsgebühr: Fr. 1 000.00).

## 7. Verabschiedungen

Auf Ende der Amtsperiode 2010/2013 treten folgende Damen und Herren von öffentlichen Ämtern zurück und dürfen an der Gemeindeversammlung vom 11.11.2013 den Dank von Gemeinderat und Bevölkerung entgegennehmen:

a) von den Stimmberechtigten gewählt:

- Peterhans Esther als Mitglied des Gemeinderates (12 Jahre)
- Blättler Urs als Mitglied der Schulpflege der Gemeinde Jonen (4 Jahre)
- Kayser Wolfgang als Mitglied und Präsident der Kreisschulpflege Kelleramt (10 Jahre, davon 4 Jahre Präsident)
- Haldi-Vetsch Sandra als Mitglied der Schulpflege der Gemeinde Jonen (16 Monate)
- Huter Patrick als Mitglied der Finanzkommission (8 Jahre)
- Reichmuth Karl als Mitglied und Präsident der Steuerkommission (9 Jahre und 4 Monate, davon 8 Jahre Präsident)
- Stalder Josef als Mitglied der Steuerkommission (16 Jahre, davon 8 Jahre als Steuerkommissions-Ersatzmitglied)
- Holliger Caspar als Stimmenzähler (16 Jahre)

b) vom Gemeindert gewählt:

- Brumann Guido, Oberlunkhofen, Kommandant der seit dem 1.1.2002 fusionierten Feuerwehr Oberlunkhofen–Jonen und Präsident des Gemeindeverbandes Feuerwehr Oberlunkhofen–Jonen
- Huber Walter als Mitglied der Gemeindegrundstückschätzungskommission (28 Jahre)
- Kuster Hans als Mitglied der Ortsbürgerkommission (28 Jahre, davon 8 Jahre Präsident)
- Staubli-Wunderlin Gabriela als Mitglied der Ortsbürgerkommission (12 Jahre)

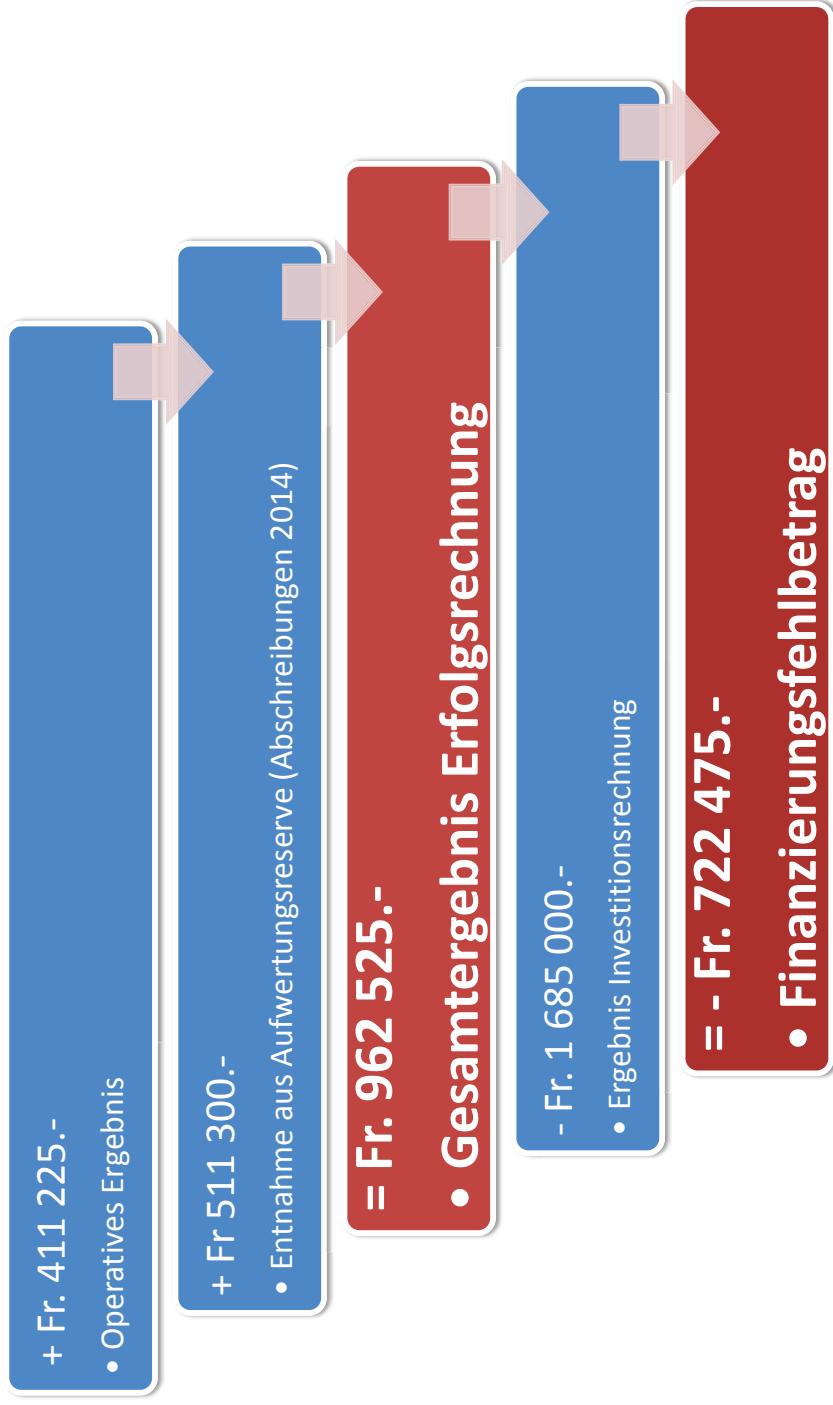
Jonen, 8. Oktober 2013

GEMEINDERAT JONEN

Gemeindeammann  
*Béatrice Koller*

Gemeindeschreiber  
*Arnold Huber*

# Erfolgsausweis Budget 2014



## ZUSAMMENZUG ERFOLGSRECHNUNG

Nettoaufwand Abteilungen exkl. Abschreibungen	Nettoaufwand in Fr.		Abweichung Bg. 12 in %	
	Budget 14	Rechnung 12	in Fr.	in %
0 + Allgemeine Verwaltung	913 950	853 992	59 958	7
1 + Öffentliche Sicherheit	244 850	203 538	41 312	20
2 + Bildung	2 295 775	1 804 407	491 368	27
3 + Kultur, Freizeit	120 550	100 915	19 635	19
4 + Gesundheit	204 600	608 162	- 403 562	- 66
5 + Soziale Wohlfahrt	669 350	561 786	107 564	19
6 + Verkehr	327 600	269 792	57 808	21
7 + Umwelt, Raumordnung	61 850	85 625	- 23 775	- 28
8 + Allgemeine Verwaltung	55 900	64 934	- 9 034	- 14
9 + Finanzen (ohne Abschreibungen)	- 123 650	- 17 821	- 105 829	594
<b>= Geldmässiger Nettoaufwand</b>	<b>4 770 775</b>	<b>4 535 330</b>	<b>235 445</b>	<b>5</b>
9 - Steuerertrag	5 733 300	5 030 135	703 165	12
<b>= Cash Flow (Eigenfinanzierung)</b>	<b>962 525</b>	<b>494 806</b>	<b>467 719</b>	<b>49</b>
- Abschreibungen	551 300	0	551 300	
9 + Entnahme aus Aufwertungsreserve	551 300	0	551 300	
= Ertragsüberschuss	962 525	494 806	467 719	49

Aufgrund der Vergleichbarkeit zum Rechnungsjahr 2012 wurden die Nettoaufwendungen des Budgets 2014 exklusiv den Abschreibungen gerechnet und werden gesammelt nach dem Cash Flow ausgewiesen.

## Erläuterungen zum Budget 2014

## Einwohnergemeinde

### A) Allgemeines / HRM2

Das Budget 2014 basiert auf dem neuen harmonisierten Rechnungsmodell II (HRM II), welches ab dem 01.01.2014 bei allen Aargauer Gemeinden zur Pflicht wird. Eine markante Veränderung der Erfolgsrechnung bilden die Abschreibungen. Neu führen die Gemeinden eine Anlagebuchhaltung und schreiben alle Anlagen nach betriebswirtschaftlichen Lebensdauern ab. Die Gemeinde Jonen konnte in der Vergangenheit, aufgrund der guten Vermögenslage, alle Investitionen mit einer „Sofortabschreibung“ bewältigen, welche gesammelt in der Laufenden Rechnung ausgewiesen wurden. Dies führt neu dazu, dass **ab dem Budgetjahr 2014 die Umsätze der einzelnen Dienststellen spürbar um die Abschreibungen in die Höhe getrieben werden** und der Vergleich zum Rechnungsjahr 2012 „mit Vorsicht zu geniessen“ ist.

Eine weitere einschneidende Änderung ist der Wegfall des Beitrags an die Finanzierung der Spitäler und die damit verbundene Lastenumverteilung durch den Kanton. Die rund Fr. 450 000.–, welche die Einwohnergemeinde Jonen dadurch einspart und vom Kanton finanziert werden, werden neu mit einer entsprechenden Erhöhung der Lehrerbildung auf die Dienststelle „Bildung“ überwälzt. Weiter ist auch noch der Strukturwechsel der Volksschule auf sechs Jahre Primarschule und drei Jahre Oberstufe zu berücksichtigen.

Das nun vorliegende Budget 2014 basiert auf einem Steuerfuss von unverändert 95%. Aus der **Erfolgsrechnung** resultiert ein Ertragsüberschuss von Fr. 962 525.– (2012 = Fr. 494 804.–).

Die **Verwaltungsrechnung** (Zusammenzug der Erfolgsrechnung und Investitionsrechnung) schliesst mit einem Finanzierungsfehlbetrag von Fr. 722 475.– (2012 = Fehlbetrag Fr. 456 611.–) ab.

Das **Wasserwerk** rechnet mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 56 400.– (2012 = Fr. 106 941.–). Die **Abwasserbeseitigung** weist einen Ertragsüberschuss von Fr. 238 400.– (2012 = Fr. 218 437.–) aus. Die **Abfallwirtschaft** rechnet mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 11 900.– (2012 = Ertragsüberschuss Fr. 3 059.–).

### B) Erfolgsrechnung

Aufgrund der Umstellung der Rechnungslegung auf HRM II steht im Übergangsjahr 2014 lediglich die entsprechend umgerechnete Rechnung 2012 als Vergleichsjahr zur Verfügung.

Budget 2014		Rechnung 2012	
960'850	112.5%	0.0%	853'992
		100.0%	

### Mehraufwand

- Neues Layout der Einladungen für die Gemeindeversammlungen, Mehraufwand ca. Fr. 5 000.–
- Erhöhung Gemeinderatsentschädigung gemäss Gemeindeversammlung vom 13. Mai 2013, Mehraufwand Fr. 6 300.–



- Höherer Personalaufwand gegenüber dem Vergleichsjahr 2012 aufgrund Teuerung (2 Jahre), Schaffung einer zusätzlichen Verwaltungsstelle im Jahr 2012 und ausbildungsbedingte Beförderungen, Mehraufwand gesamthaft ca. 48 000.–
- Diverser Abschreibungsaufwand Verwaltung und Verwaltungsverwaltungen, Fr. 46 900.–

A.o. Aufwand Verwaltungsverwaltung (MZG)

- Ersatz von Wand- und Bodenplatten in der Küche der Mehrzweckhalle, Fr. 8 600.–
- Ersatz der Spotleuchten im Foyer der Mehrzweckhalle, Fr. 3 450.–
- Ersatz der Vorhänge in der Mehrzweckhalle (Verdunklung bei Festanlässen), Fr. 25 500.–

Informativ

- Aufgrund des Neubaus des Feuerwehrgebäudes der Feuerwehr Oberlunkhofen–Jonen am Feldring wird das zukünftig „ehemalige“ Feuerwehrlokal am Oberdorfweg 8 neu unter den Verwaltungsverwaltungen, anstelle der Dienststelle Feuerwehr, aufgeführt

	Budget 2014		Rechnung 2012	
<b>1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung</b>	259'900	127.7%	0.0%	203'538   100.0%

Mehraufwand

- Aufgrund zunehmendem Vandalismus und Lärmbelastigungen wurde der private Gemeindeordnungsdienst OSD engagiert, Fr. 30 000.–
- Mehraufwand der Regionalpolizei Bremgarten, Fr. 16 900.–
- Abschreibungsaufwand Dienststelle Feuerwehr Fr. 15 050.–

Informativ

- Entschädigung an Regionalpolizei Fr. 65 300.–; Jahr 2012 Fr. 48 400.50
- Entschädigung an Feuerwehrverband Oberlunkhofen – Jonen Fr. 113 400.–, Jahr 2012 Fr. 118 013.–
- Entschädigung an Zivilschutzorganisation Mittleres Reusstal Fr. 38 900.–, Jahr 2012 Fr. 44 179.20

	Budget 2014		Rechnung 2012	
<b>2 Bildung</b>	2'445'975	135.6%	0.0%	1'804'407   100.0%

Mehraufwand

- Die Gemeinden leisten gemäss § 29a des Spitalgesetzes ab 2014 keine Beiträge an die Finanzierung der Spitäler mehr. Die Aufgaben- und Lastenverschiebung erfolgt unter Ausgleich der finanziellen Auswirkungen und unter der Wahrung der aktuellen gesamten Lastenverteilung zwischen Kanton und Gemeinden über die Lehrerbildungsanteile, Mehraufwand Fr. 571 000.–.
- Abschreibungsaufwand Schulliegenschaften, Fr. 150 200.–
- Ersatzanschaffungen von Hardware Primarschule, Fr. 10 400.–

Minderaufwand

- Weniger Unterhaltsarbeiten der Schulliegenschaften, Minderaufwand Fr. 38 000.–

Informativ

- Diverse Kostenumverteilungen aufgrund dem Strukturwechsel ab August 2014 auf sechs Jahre Primarschule und drei Jahre Oberstufe

	Budget 2014		Rechnung 2012	
<b>3 Kultur, Sport und Freizeit</b>	134'800	133.6%	0.0%	100'916   100.0%

Mehraufwand

- Ortsbildungsbeiträge, Fr. 15 000.–
- Abschreibungsaufwand Dienststelle Sport, Fr. 14 250.–

	Budget 2014		Rechnung 2012	
<b>4 Gesundheit</b>	234'850	38.6%	0.0%	608'162   100.0%

Mehraufwand

- Abschreibungsaufwand Dienststelle Kranken-, Alters- und Pflegeheime, Fr. 30 250.–
- Beiträge an die Pflegefinanzierung, Mehraufwand Fr. 25 500.–

### Minderaufwand

- Die Gemeinden leisten gemäss § 29a des Spitalgesetzes keine Beiträge an die Finanzierung der Spitäler mehr (siehe Mehraufwand Lehrerbildung unter „2 Bildung“), Minderaufwand Fr. 427 000.–
- Der Kostenverteiler der Spitex Kelleramt wird leistungsgerechter und es entsteht trotz einer ausserordentlichen Investition in die Informatik von Fr. 10 350.– ein Minderaufwand von voraussichtlich Fr. 3 500.–

	<b>Budget 2014</b>		<b>Rechnung 2012</b>	
<b>5 Soziale Sicherheit</b>	669'350	119.1%	0.0%	561'786 100.0%

### Mehraufwand

- Die Verteilung der Restkosten für Sonderschulung, Heime und Werkstätten erfolgt nach dem im Betreuungsgesetz (§ 24 Abs. 3) festgelegten Verteilchlüssel mit 40 % zu Lasten der Gemeinden und 60 % zu Lasten des Kantons (Fr. 443 050.–; Jahr 2012 Fr. 400 528.–).
- Wegen Austritten von einigen Gemeinden fällt der Beitrag an die regionale Jugend- und Familienberatung Brengarten (JFV/JFB) höher aus, Fr. 5 500.–
- Die Ausgaben im Bereich Materielle Hilfe (Sozialhilfe) sind analog der Anzahl Fälle stark ansteigend. Es wird mit Mehrkosten gegenüber dem Rechnungsjahr 2012 von Fr. 50 000.– gerechnet.
- Die an den Kanton zu leistenden Ersatzabgabe Asylwesen wird angehoben, Mehrkosten Fr. 5 500.–

### informativ

- Zur Zeit werden 3 Sozialfälle betreut.
- Zur Zeit muss in 1 Fall Kinderallergien bevorsusst werden (Grundlage: Sozial- und Präventionsgesetz).

	<b>Budget 2014</b>		<b>Rechnung 2012</b>	
<b>6 Verkehr und Nachrichtenübermittlung</b>	528'750	196.0%	0.0%	269'792 100.0%

### Mehraufwand

- Diverser Abschreibungsufwand, Mehraufwand Fr. 201 150.–

### ausserordentlicher Aufwand

- Sanierung der Mitteldorfstrasse, Fr. 45 000.–

	Budget 2014		Rechnung 2012	
<b>7 Umweltschutz und Raumordnung</b>	153'500	179.3%	0.0%	85'625   100.0%

Mehraufwand

- Diverser Abschreibungsaufwand, Mehraufwand Fr. 91 650.–

Minderaufwand

- Im Vergleichsjahr 2012 sind ausserordentliche Investitionen in der Dienststelle „Friedhof und Bestattung“ enthalten, welche im Budget 2014 wieder entfallen und sich die Kosten auf den ordentlichen Unterhalt beschränken, Minderaufwand Fr. 13 000.–

Wasserwerk

- Ausserordentlicher Aufwand für die Digitalisierung des Leitungsnetzes, Fr. 18 100.–
- Leitungssanierung der Mitteldorfstrasse im Zuge der Belagsanierung, Fr. 15 000.–
- Ertragsüberschuss Wasserwerk Fr. 56 400.– (Jahr 2012 Fr. 106 941.45)

Abwasserbeseitigung

- Ausserordentlicher Aufwand für die Digitalisierung des Leitungsnetzes, Fr. 21 700.–
- Ertragsüberschuss Abwasserbeseitigung Fr. 238 400.– (Jahr 2012 Fr. 218 437.10)

Abfallwirtschaft

- Aufwandüberschuss Abfallwirtschaft Fr. 11 900.– (Jahr 2012 Ertragsüberschuss Fr. 3 058.72)

	Budget 2014		Rechnung 2012	
<b>8 Volkswirtschaft</b>	57'750	88.9%	0.0%	64'934   100.0%

Mehraufwand

- Abschreibungsaufwand Dienststelle „Strukturverbesserung“, Mehraufwand Fr. 1 850.–

informativ

- Die Differenz zum Vergleichsjahr 2012 entsteht durch verschiedene kleinere und unwesentliche Abweichungen

		Budget 2014		Rechnung 2012	
<b>9 Finanzen und Steuern</b>		-5'733'300	114.0%	0.0%	-5'030'135   100.0%

#### Mehraufwand

- Die Fassaden- und Feuchtigkeitssanierung der Aussentreppe (Hauptstrasse) inkl. Streichen der Holzläden der Taverne wurde bereits im Voranschlag 2013 mit Fr. 77 000.– budgetiert. Bei der Planung wurde jedoch deutlich, dass der veranschlagte Betrag nicht ausreichen wird und auch das Projekt aus Zeitgründen nicht mehr im Rechnungsjahr 2013 realisiert werden kann. Mit dem Budget 2014 wird deshalb der nach oben korrigierte Betrag von Fr. 90 000.– für die Sanierung der Taverne nochmals zur Genehmigung beantragt.

#### Mehrertrag

- Bereits im laufenden Rechnungsjahr 2013 ist aufgrund von hohen Steuernachträgen aus Vorjahren eine markante Steigerung der Einkommens- und Vermögenssteuern zu verzeichnen. Nach aktuellen Erkenntnissen dürfte diese Tendenz auch im Jahr 2014 weiter anhalten. Auch der überdurchschnittliche Einwohnerzuwachs wird voraussichtlich nicht abreissen und die Steuereinnahmen positiv beeinflussen.
- Die Entlastung der Gemeinde bei der Spitalfinanzierung weicht erheblich ab von der Mehrbelastung bei den Beiträgen an den Personalaufwand der Volksschule. Hauptgrund dafür ist, dass die bisherigen Beiträge an die Spitalfinanzierung einen stark wirkenden indirekten Finanzausgleich enthalten haben. Um die ungleichen Auswirkungen auf die Gemeinde zu korrigieren, leisten jene Gemeinden Ausgleichsabgaben, welche bei der Spitalfinanzierung stärker entlastet werden als die bei den Beiträgen an den Personalaufwand der Volksschule zusätzlich belastet werden. Die Gemeinde Jona erhält einen Ausgleichsbeitrag von Fr. 137 100.–.

#### informativ

- Die Werte basieren auf einem Steuerfuss von 95%
- Die Finanz- und Lastenausgleichszahlung an den Kanton beträgt Fr. 23 000.–
- Der Ertragsüberschuss beläuft sich auf Fr. 962 525.– inkl. Entnahme aus der neu bilanzierten Aufwertsreserve von Fr. 551 300.–

## C) Zur Investitionsrechnung

### **0 Allgemeine Verwaltung**

- Umfassende Fassadenrenovation des „noch aktuellen“ Feuerwehrgebäudes am Oberdorfweg 8 in Jonen (Fr. 55 000.–).

### **1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung**

- Neubau Feuerwehrgebäude Oberlunkhofen – Jonen, GV 14.11.2011 (Fr. 730 000.–).

### **2 Bildung**

- Sanierung Schulhaus „Titlis“ der Kreisschule Kelleramt, GV 12.11.2012 (Fr. 390 000.–).
- Planung und Projektierung Neubau Schulhaus Primarschule, GV 13.05.2013 (Fr. 400 000.–).

### **6 Verkehr**

- Nächste Etappe Gemeindestrassensanierung gemäss „Generellem Unterhaltsplan der Gemeindestrassen GUPS“ (Fr. 100 000.–).
- Planungskredit für die Sanierung der Dorfstrasse, GV 08.11.2010 (Fr. 10 000.–).

### **7 Umwelt, Raumordnung**

#### Wasserwerk(7101)

- Planungskredit für die Sanierung der Dorfstrasse, GV 08.11.2010 (Fr. 3 000.–).
- Sanierungsmassnahmen der Werkleitungen (Fr. 100 000.–).
- Sanierung der Wasserleitung Pfäfflerstrasse, GV 11.11.2013 (Fr. 166 000.–).

#### Abwasserbeseitigung (7201)

- Planungskredit für die Sanierung der Dorfstrasse (Fr. 5 000.–).
- Anschluss an die ARA Kelleramt, GV 16.05.2011 (Fr. 917 500.–).
- Massnahmen gemäss GEP „Generelle Entwässerungsplanung“ (Fr. 56 000.–).

# ERGEBNIS UND ERFOLGSAUSWEIS

Gemeinde Jonen  
 EINWOHNERGEMEINDE ohne Spezialfinanzierung

		Budget 2014	Rechnung 2012
<b>ERFOLGSRECHNUNG</b>			
	<b>Betrieblicher Aufwand</b>	<b>6'284'475</b>	<b>5'430'427.67</b>
30	Personalaufwand	1'032'950	969'818.22
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	964'200	864'231.68
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	355'650	
35	Einlagen Fonds und Spezialfinanzierungen		21'854.20
36	Transferaufwand	3'931'675	3'574'523.57
37	Durchlaufende Beiträge		
	<b>Betrieblicher Ertrag</b>	<b>6'570'400</b>	<b>5'739'957.04</b>
40	Fiskalertrag	5'782'900	5'034'875.20
41	Regalien und Konzessionen		
42	Entgelte	210'800	242'440.62
43	Verschiedene Erträge	11'000	12'603.20
45	Entnahmen Fonds und Spezialfinanzierungen	565'700	450'038.02
46	Transferertrag		
47	Durchlaufende Beiträge		
	<b>Ergebnis aus Betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>285'925</b>	<b>309'529.37</b>
34	Finanzaufwand	201'150	108'274.95
44	Finanzertrag	326'450	294'056.73
	<b>Ergebnis aus Finanzierung</b>	<b>125'300</b>	<b>185'781.78</b>
	<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>411'225</b>	<b>495'311.15</b>
38	Ausserordentlicher Aufwand		
48	Ausserordentlicher Ertrag	551'300	
	<b>Ausserordentliches Ergebnis</b>	<b>551'300</b>	
	<b>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</b>	<b>962'525</b>	<b>495'311.15</b>
	(+ = Ertragsüberschuss / - = Aufwandüberschuss)		

# ERFOLGSRECHNUNG

Gemeinde Jonen  
 EINWOHNERGEMEINDE ohne Spezialfinanzierung

	Budget 2014	Rechnung 2012
<b>INVESTITIONSRECHNUNG</b>		
	<b>1'685'000</b>	<b>951'415.40</b>
50 Sachanlagen	545'000	662'842.25
51 Investitionen auf Rechnung Dritter		
52 Immaterielle Anlagen		
54 Darlehen	410'000	92'029.15
55 Beteiligungen und Grundkapitalien		
56 Eigene Investitionsbeiträge		
58 Ausserordentliche Investitionen	730'000	196'544.00
<b>Investitionseinnahmen</b>		
60 Übertragung von Sachanlagen in das Finanzvermögen		
61 Rückerstattungen		
62 Abgang immaterielle Anlagen		
63 Investitionsbeiträge für eigene Rechnung		
64 Rückzahlung von Darlehen		
65 Übertragung von Beteiligungen		
66 Rückzahlung eigener Investitionsbeiträge		
68 Ausserordentliche Investitionseinnahmen		
<b>Ergebnis Investitionsrechnung</b>	<b>-1'685'000</b>	<b>-951'415.40</b>
<b>Selbstfinanzierung</b>		
	<b>962'525</b>	<b>495'311.15</b>
<b>Finanzierungsergebnis</b> (+ = Finanzierungüberschuss / - = Finanzierungsfehlbetrag)	<b>-722'475</b>	<b>-456'104.25</b>



# ERGEBNIS UND ERFOLGSAUSWEIS

Gemeinde Jonen  
Wasserversorgung

Rechnung  
2012

Budget  
2014

## ERFOLGSRECHNUNG

	<b>Betrieblicher Aufwand</b>	<b>278'200</b>	<b>123'146.15</b>
30	Personalaufwand	28'300	30'817.45
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	142'150	85'574.10
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	100'700	
35	Einlagen Fonds und Spezialfinanzierungen		
36	Transferaufwand	7'050	6'754.60
37	Durchlaufende Beiträge		
	<b>Betrieblicher Ertrag</b>	<b>228'800</b>	<b>220'119.45</b>
40	Fiskalertrag		
41	Regalien und Konzessionen		
42	Entgelte	205'000	194'402.45
43	Verschiedene Erträge		
45	Entnahmen Fonds und Spezialfinanzierungen		
46	Transferertrag	23'800	25'717.00
47	Durchlaufende Beiträge		
	<b>Ergebnis aus Betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>-49'400</b>	<b>96'973.30</b>
34	Finanzaufwand		
44	Finanzertrag	5'100	9'968.15
	<b>Ergebnis aus Finanzierung</b>	<b>5'100</b>	<b>9'968.15</b>
	<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>-44'300</b>	<b>106'941.45</b>
38	Ausserordentlicher Aufwand		
48	Ausserordentlicher Ertrag	100'700	
	<b>Ausserordentliches Ergebnis</b>	<b>100'700</b>	
	<b>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</b> (+ = Ertragsüberschuss / - = Aufwandüberschuss)	<b>56'400</b>	<b>106'941.45</b>

**ERFOLGSRECHNUNG**

	Budget 2014	Rechnung 2012
--	----------------	------------------

**INVESTITIONSRECHNUNG**

	<b>269'000</b>	<b>395'529.45</b>
50 Sachanlagen	266'000	393'071.00
51 Investitionen auf Rechnung Dritter		
52 Immaterielle Anlagen		
54 Darlehen	3'000	2'458.45
55 Beteiligungen und Grundkapitalien		
56 Eigene Investitionsbeiträge		
58 Ausserordentliche Investitionen		
	<b>80'000</b>	<b>100'012.70</b>
<b>Investitionseinnahmen</b>		
60 Übertragung von Sachanlagen in das Finanzvermögen		
61 Rückerstattungen		
62 Abgang immaterielle Anlagen		
63 Investitionsbeiträge für eigene Rechnung	80'000	100'012.70
64 Rückzahlung von Darlehen		
65 Übertragung von Beteiligungen		
66 Rückzahlung eigener Investitionsbeiträge		
68 Ausserordentliche Investitionseinnahmen		
<b>Ergebnis Investitionsrechnung</b>	<b>-189'000</b>	<b>-295'516.75</b>
<b>Selbstfinanzierung</b>	<b>56'400</b>	<b>106'941.45</b>
<b>Finanzierungsergebnis</b> (+ = Finanzierungüberschuss / - = Finanzierungsfehlbetrag)	<b>-132'600</b>	<b>-188'575.30</b>

# ERGEBNIS UND ERFOLGSAUSWEIS

Gemeinde Jonen  
Abwasserbeseitigung

		Budget 2014	Rechnung 2012
<b>ERFOLGSRECHNUNG</b>			
	<b>Betrieblicher Aufwand</b>	<b>304'800</b>	<b>349'961.85</b>
30	Personalaufwand	2'800	2'755.70
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	39'200	20'068.80
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	92'500	147'265.00
35	Einlagen Fonds und Spezialfinanzierungen		
36	Transferaufwand	170'300	179'882.35
37	Durchlaufende Beiträge		
	<b>Betrieblicher Ertrag</b>	<b>578'000</b>	<b>555'806.05</b>
40	Fiskalertrag		
41	Regalien und Konzessionen		
42	Entgelte	578'000	555'806.05
43	Verschiedene Erträge		
45	Entnahmen Fonds und Spezialfinanzierungen		
46	Transferertrag		
47	Durchlaufende Beiträge		
	<b>Ergebnis aus Betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>273'200</b>	<b>205'844.20</b>
34	Finanzaufwand	34'800	12'592.90
44	Finanzertrag	-34'800	12'592.90
	<b>Ergebnis aus Finanzierung</b>	<b>-34'800</b>	<b>-</b>
	<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>238'400</b>	<b>218'437.10</b>
38	Ausserordentlicher Aufwand		
48	Ausserordentlicher Ertrag		
	<b>Ausserordentliches Ergebnis</b>		
	<b>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</b>	<b>238'400</b>	<b>218'437.10</b>
	(+ = Ertragsüberschuss / - = Aufwandüberschuss)		

**ERFOLGSRECHNUNG**

	Budget 2014	Rechnung 2012
<b>INVESTITIONSRECHNUNG</b>		
	<b>978'500</b>	<b>2'508'524,05</b>
50 Investitionsausgaben	56'000	84'669,45
51 Investitionen auf Rechnung Dritter		
52 Immaterielle Anlagen	5'000	17'91,55
54 Darlehen		
55 Beteiligungen und Grundkapitalien		
56 Eigene Investitionsbeiträge	9'17'500	2'422'063,05
58 Ausserordentliche Investitionen		
	<b>140'000</b>	<b>185'006,25</b>
60 <b>Investitionseinnahmen</b>		
Übertragung von Sachanlagen in das Finanzvermögen		
61 Rückerstattungen		
62 Abgang immaterielle Anlagen		
63 Investitionsbeiträge für eigene Rechnung	140'000	185'006,25
64 Rückzahlung von Darlehen		
65 Übertragung von Beteiligungen		
66 Rückzahlung eigener Investitionsbeiträge		
68 Ausserordentliche Investitionseinnahmen		
<b>Ergebnis Investitionsrechnung</b>	<b>-838'500</b>	<b>-2'323'517,80</b>
<b>Selbstfinanzierung</b>	<b>330'900</b>	<b>365'702,10</b>
<b>Finanzierungsergebnis</b> (+ = Finanzierungüberschuss / - = Finanzierungsfehlbetrag)	<b>-507'600</b>	<b>-1'957'815,70</b>

**ERGEBNIS UND ERFOLGSAUSWEIS**

Budget 2014	Rechnung 2012
----------------	------------------

**ERFOLGSRECHNUNG**

	<b>98'250</b>	<b>91'215.65</b>
<b>Betrieblicher Aufwand</b>		
30 Personalaufwand		
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	74'900	69'052.70
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen		
35 Einlagen Fonds und Spezialfinanzierungen		
36 Transferaufwand	23'350	22'162.95
37 Durchlaufende Beiträge		
<b>Betrieblicher Ertrag</b>	<b>83'450</b>	<b>90'172.62</b>
40 Fiskalertrag		
41 Regalien und Konzessionen		
42 Entgelte	83'450	90'172.62
43 Verschiedene Erträge		
45 Entnahmen Fonds und Spezialfinanzierungen		
46 Transferertrag		
47 Durchlaufende Beiträge		
<b>Ergebnis aus Betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>-14'800</b>	<b>-1'043.03</b>
34 Finanzaufwand		
44 Finanzertrag	2'900	4'101.75
<b>Ergebnis aus Finanzierung</b>	<b>2'900</b>	<b>4'101.75</b>
<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>-11'900</b>	<b>3'058.72</b>
38 Ausserordentlicher Aufwand		
48 Ausserordentlicher Ertrag		
<b>Ausserordentliches Ergebnis</b>		
<b>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</b> (+ = Ertragsüberschuss / - = Aufwandüberschuss)	<b>-11'900</b>	<b>3'058.72</b>

# ERFOLGSRECHNUNG

Gemeinde Jönen  
Abfallwirtschaft

Budget  
2014

Rechnung  
2012

## INVESTITIONSRECHNUNG

### Investitionsausgaben

50	Sachanlagen
51	Investitionen auf Rechnung Dritter
52	Immaterielle Anlagen
54	Darlehen
55	Beteiligungen und Grundkapitalien
56	Eigene Investitionsbeiträge
58	Ausserordentliche Investitionen

### Investitionseinnahmen

60	Übertragung von Sachanlagen in das Finanzvermögen
61	Rückerstattungen
62	Abgang immaterielle Anlagen
63	Investitionsbeiträge für eigene Rechnung
64	Rückzahlung von Darlehen
65	Übertragung von Beteiligungen
66	Rückzahlung eigener Investitionsbeiträge
68	Ausserordentliche Investitionseinnahmen

### Ergebnis Investitionsrechnung

#### Selbstfinanzierung

-11'900

3'058.72

#### Finanzierungsergebnis

(+ = Finanzierungüberschuss / - = Finanzierungsfehlbetrag)

-11'900

3'058.72

	Budget	Rechnung
	2014	2012

**ERFOLGSRECHNUNG**

		<b>5'994'751.32</b>
30	<b>Betrieblicher Aufwand</b>	
	Personalaufwand	1'064'050
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'038'917.28
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	147'265.00
35	Einzüge Fonds und Spezialfinanzierungen	21'854.20
36	Transferaufwand	3'783'323.47
37	Durchlaufende Beiträge	
		<b>6'965'725</b>
	<b>Betrieblicher Ertrag</b>	
40	Fiskalertrag	7'460'650
41	Regalien und Konzessionen	5'782'900
42	Entgelte	1'077'250
43	Verschiedene Erträge	
45	Entnahmen Fonds und Spezialfinanzierungen	11'000
46	Transferertrag	589'500
47	Durchlaufende Beiträge	
	<b>Ergebnis aus Betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>611'303.84</b>
	Finanzaufwand	108'274.95
34	Finanzertrag	320'719.53
44	<b>Ergebnis aus Finanzierung</b>	<b>212'444.58</b>
	<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>823'748.42</b>
	Ausserordentlicher Aufwand	
38	Ausserordentlicher Ertrag	652'000
48	<b>Ausserordentliches Ergebnis</b>	<b>652'000</b>
	<b>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</b>	<b>1'245'425</b>
	(+ = Ertragsüberschuss / - = Aufwandüberschuss)	
		<b>823'748.42</b>

**ERFOLGSRECHNUNG**

	Budget 2014	Rechnung 2012
<b>INVESTITIONSRECHNUNG</b>		
	<b>2'932'500</b>	<b>3'855'468.90</b>
50 Investitionsausgaben	867'000	1'140'582.70
51 Sachanlagen		
52 Investitionen auf Rechnung Dritter		
53 Immaterielle Anlagen		
54 Darlehen	4'18'000	96'279.15
55 Beteiligungen und Grundkapitalien		
56 Eigene Investitionsbeiträge	1'647'500	2'618'607.05
58 Ausserordentliche Investitionen		
	<b>220'000</b>	<b>285'018.95</b>
60 <b>Investitionseinnahmen</b>		
61 Übertragung von Sachanlagen in das Finanzvermögen		
62 Rückerstattungen		
63 Abgang immaterielle Anlagen		
64 Investitionsbeiträge für eigene Rechnung	220'000	285'018.95
65 Rückzahlung von Darlehen		
66 Übertragung von Beteiligungen		
68 Rückzahlung eigener Investitionsbeiträge		
Ausserordentliche Investitionseinnahmen		
<b>Ergebnis Investitionsrechnung</b>	<b>-2'712'500</b>	<b>-3'570'449.95</b>
<b>Selbstfinanzierung</b>	<b>1'337'925</b>	<b>971'013.42</b>
<b>Finanzierungsergebnis</b>	<b>-1'374'575</b>	<b>-2'599'436.53</b>
(+ = Finanzierungüberschuss / - = Finanzierungsfehlbetrag)		



ERFOLGSRECHNUNG

a) Zusammenzug		Budget 2014	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	257'900	1'218'750	257'900	1'105'828.48	251'836.12
1	ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG	64'200	324'100	64'200	289'286.75	85'748.75
2	BILDUNG	183'200	2'629'175	183'200	2'009'600.79	205'194.27
3	KULTUR, SPORT UND FREIZEIT	3'000	137'800	3'000	111'404.75	10'489.20
4	GESUNDHEIT	1'500	236'350	1'500	609'843.15	1'680.80
5	SOZIALE SICHERHEIT	227'400	896'750	227'400	800'848.30	239'062.50
6	VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG	26'300	555'050	26'300	297'016.65	27'224.30
7	UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	1'017'850	1'171'350	1'017'850	979'370.22	893'744.82
8	VOLKSWIRTSCHAFT	500	58'250	500	65'380.25	446.10
9	FINANZEN UND STEUERN	6'688'500	280'250	6'688'500	668'516.25	5'221'668.73
	Total Aufwand		7'507'825		6'937'095.59	6'937'095.59
	Total Ertrag	8'470'350		8'470'350		0.00
	Aufwandüberschuss	0		0		0.00
	Ertragsüberschuss		962'525		0.00	

# ERFOLGSRECHNUNG

Gemeinde Jonen  
EINWOHNERGEMEINDE

		Aufwand	Budget 2014 Ertrag	Aufwand	Rechnung 2012 Ertrag
<b>b) Erfolgsrechnung</b>					
<b>0</b>	<b>ALLGEMEINE VERWALTUNG</b>	<b>1'218'750</b>	<b>257'900</b>	<b>1'105'828.48</b>	<b>251'836.12</b>
<b>0110</b>	<b>Legislative</b>	<b>39'000</b>		<b>341'315.95</b>	
3000.00	Löhne, Tag- und Sitzungsgelder	4'500		4'820.00	
	Wahlbüro/Finanzkommission				
3102.00	Drucksachen, Publikationen	20'500		20'034.80	
3130.00	Dienstleistungen Dritter, Porti Abstimmungen	11'900		7'388.50	
3132.00	Honorare für Bilanzrevision	1'100		1'080.00	
3171.00	Gemeindeversammlung	1'000		992.65	
<b>0120</b>	<b>Exekutive</b>	<b>114'900</b>		<b>108'404.60</b>	
3000.00	Löhne, Tag- und Sitzungsgelder	84'000		77'694.60	
	Gemeinderatsentschädigung				
3000.01	Löhne, Tag- und Sitzungsgelder a.o.	12'000		11'845.30	
	Gemeinderatsentschädigung				
3050.00	AG-Beiträge AHV IV, EO, ALV, VK	4'600		5'939.10	
3052.00	AG-Beiträge Pensionskasse	1'300		2'366.15	
3054.00	AG-Beiträge Familienausgleichskasse	3'000		1'197.30	
3099.00	Übriger Personalaufwand	1'000		1'510.90	
3100.00	Büromaterial			1'047.00	
3103.00	Fachliteratur, Zeitschriften	500		120.00	
3130.00	Mitglieder- und Verbandsbeiträge	1'500		500.00	
3134.00	Sachversicherungsprämien	5'500		1'860.05	
3170.00	Reisekosten und Spesen	1'500		3'246.10	
3171.00	Klausurtagung			1'078.10	
<b>0210</b>	<b>Abteilung Finanzen und Steuern</b>	<b>415'750</b>	<b>125'300</b>	<b>373'001.18</b>	<b>117'096.07</b>
3000.00	Löhne, Tag- und Sitzungsgelder Steuer- und Schätzungskommission	1'250		1'290.00	
3010.00	Löhne des Verwaltungspersonals	278'200		244'095.05	
3010.09	Eristattung von Lohn des Verwaltungspersonals			-5'185.30	
3050.00	AG-Beiträge AHV IV, EO, ALV, VK	17'450		14'010.95	
3052.00	AG-Beiträge Pensionskasse	9'800		8'722.20	
3053.00	AG-Beiträge Unfallversicherung	4'200		3'321.30	
3054.00	AG-Beiträge Familienausgleichskasse	3'900		3'089.45	
3055.00	AG-Beiträge Taggeldversicherung	1'100		3'134.35	
3090.00	Aus- und Weiterbildung des Personals	6'600		13'066.90	
3091.00	Personalarwerbung	200		202.10	
3099.00	Übriger Personalaufwand	3'000		2'478.45	
3100.00	Büromaterial	5'000		4'247.50	
3103.00	Fachliteratur, Zeitschriften	1'000		1'019.60	

ERFOLGSRECHNUNG

b) Erfolgsrechnung

	Aufwand	Budget 2014 Ertrag	Aufwand	Rechnung 2012 Ertrag
3110.00	Anschaffung Büromöbel und -geräte	500	1'568.80	
3113.00	Anschaffung Hardware	2'500	158.05	
3118.00	Anschaffung immaterielle Anlagen, Software		3'435.20	
3130.00	Dienstleistungen Dritter	6'950	7'678.73	
3130.01	Betriebskosten	4'500	4'346.20	
3130.02	Softwaregebühren	16'600	15'707.80	
3130.03	Mitglieder- und Verbandsbeiträge	350	330.00	
3134.00	Sachversicherungsprämien	2'000	1'531.50	
3150.00	Unterhalt Büromöbel und -geräte	1'200	1'282.50	
3153.00	Unterhalt Hardware	500		
3158.00	Unterhalt immaterielle Anlagen, Software	500	11'041.90	
3162.00	Operatives Leasing Kopierer	3'100	3'087.75	
3170.00	Reisekosten und Spesen	750	535.75	
3300.60	Abschreibungen Mobilien	14'700		
3611.00	Entschädigung an Kanton für Serviceleistung	29'900	28'804.45	
4240.00	Benützungsgebühren und Dienstleistungen			502.62
4260.01	Rückerstattungen Betriebskosten	500		2'848.65
4270.00	Steuerbussen	3'000		7'509.20
4612.00	Verwaltungsentschädigungen	114'300		106'235.60
<b>0220</b>	<b>Allgemeine Dienste, übrige</b>	<b>430'850</b>	<b>391'992.70</b>	<b>87'969.25</b>
3010.00	Löhne des Verwaltungspersonals	253'000	239'175.30	
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	15'150	14'063.15	
3052.00	AG-Beiträge Pensionskasse	21'000	19'149.95	
3053.00	AG-Beiträge Unfallversicherung	3'800	3'059.50	
3054.00	AG-Beiträge Familienausgleichskasse	3'500	3'119.30	
3055.00	AG-Beiträge Taggeldversicherung	1'000	3'134.35	
3090.00	Aus- und Weiterbildung des Personals	4'500	6'849.25	
3091.00	Personalwerbung	200	202.10	
3099.00	Übriger Personalaufwand	2'000	2'465.85	
3100.00	Büromaterial	5'000	4'319.40	
3103.00	Fachliteratur, Zeitschriften	1'000	1'019.65	
3110.00	Anschaffung Büromöbel und -geräte	500	1'568.80	
3113.00	Anschaffung Hardware	2'500	2'860.10	
3130.00	Dienstleistungen Dritter	8'450	8'614.55	
3130.03	Mitglieder- und Verbandsbeiträge	650	650.00	
3132.00	Honorare Bauberatung, Brand- und Ortsbildschutz	70'000	63'371.10	
3133.00	Webhosting jonen.ch	1'000	1'040.00	
3134.00	Sachversicherungsprämien	2'000	1'531.50	
3150.00	Unterhalt Büromöbel und -geräte	800	240.30	
3153.00	Unterhalt Hardware	500	51.05	
3162.00	Operatives Leasing Kopierer	3'100	3'087.70	

ERFOLGSRECHNUNG

b) Erfolgsrechnung		Aufwand	Budget 2014 Ertrag	Aufwand	Rechnung 2012 Ertrag
3170.00	Reisekosten und Spesen	1'000		874.15	
3300.60	Abschreibungen Mobilien	14'700			
3601.00	Ertragsanteile an den Kanton	12'000		11'545.65	
3611.00	Entschädigung an Kanton für Gebäude- und Wohnregister	3'500			
4210.00	Baubewilligungsgebühren		65'000		64'898.45
4210.01	Gebühren für Amtshandlungen		22'000		22'323.40
4240.00	Benützungsgebühren und Dienstleistungen		500		502.00
4260.00	Rückstellungen Dritter				245.40
<b>0290</b>	<b>Verwaltungs- und Mehrzweckgebäude</b>	<b>21'1400</b>	<b>19'500</b>	<b>180'139.80</b>	<b>19'192.05</b>
3010.00	Löhne Haus- und Werkdienst	64'700		63'397.60	
3010.01	Löhne Facility Services	10'500		10'449.35	
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	4'750		4'508.30	
3052.00	AG-Beiträge Pensionskasse	5'550		4'282.90	
3053.00	AG-Beiträge Unfallversicherung	1'100		1'014.35	
3054.00	AG-Beiträge Familienausgleichskasse	1'050		901.65	
3055.00	AG-Beiträge Taggeldversicherung	300		563.55	
3099.00	Übriger Personalaufwand	300			
3101.00	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	4'000		2'977.20	
3110.00	Anschaffung Büromöbel und -geräte	1'000		39'498.80	
3120.00	Ver- und Entsorgung	41'000		5'890.05	
3134.00	Sachversicherungsprämien	6'200			
3137.00	Steuern und Ababen	250			
3144.00	Unterhalt Hochbauten	53'200		46'656.05	
3300.40	Abschreibungen Hochbauten	14'700			
3300.60	Abschreibungen Mobilien	2'800			
4240.00	Benützungsgbühren und Dienstleistungen		400		472.05
4470.00	Pacht- und Mietzins Liegenschaft		8'100		8'100.00
4472.00	Benützungsgbühren Liegenschaft		1'000		1'820.00
4920.00	Interne Verrechnung Betriebskosten Kultur		2'000		4'400.00
4920.01	Interne Verrechnung Betriebskosten Sport		8'000		4'400.00
<b>0291</b>	<b>ex. Feuerwehrlokal "Oberdorfweg 8"</b>	<b>6'850</b>	<b>25'600</b>	<b>17'974.25</b>	<b>27'578.75</b>
3120.00	Ver- und Entsorgung	5'050		4'949.30	
3130.00	Dienstleistungen Dritter	250		575.55	
3134.00	Sachversicherungsprämien	550		532.30	
3144.00	Unterhalt Hochbauten	1'000		11'917.10	
4290.00	Übrige Entgelte				4418.75
4470.00	Pacht- und Mietzins Liegenschaft		25'600		23'160.00
<b>1</b>	<b>ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT,</b>	<b>324'100</b>	<b>64'200</b>	<b>289'286.75</b>	<b>85'748.75</b>

**ERFOLGSRECHNUNG**

b) Erfolgsrechnung		Aufwand	Budget 2014 Ertrag	Aufwand	Rechnung 2012 Ertrag
<b>VERTEIDIGUNG</b>					
<b>1110</b>	<b>Polizei</b>	<b>95'300</b>		<b>48'400.50</b>	
3130.00	Dienstleistungen Dritter, Sicherheitsdienst	30'000			
3612.00	Entschädigung an Regionalpolizei	65'300		48'400.50	
<b>1400</b>	<b>Allgemeines Rechtswesen</b>	<b>36'750</b>		<b>32'803.80</b>	
3612.00	Entschädigung an Regionales Zivilstandsamt	8'000		8'255.30	
3612.03	Entschädigung an Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde	25'000		20'783.50	
3612.04	Entschädigung an Regionales Betreibungsamt	3'750		3'765.00	
<b>1500</b>	<b>Feuerwehr</b>	<b>137'700</b>	<b>53'000</b>	<b>141'667.30</b>	<b>51'141.35</b>
3181.00	Tatsächliche Forderungsverluste	500		54.30	
3612.00	Hydrantenentschädigung	23'800		23'600.00	
3612.03	Entschädigung an Feuerwehrverband	113'400		118'013.00	
4200.00	Feuerwehrpflichtersatzabgaben		53'000		51'141.35
<b>1506</b>	<b>Regionale Feuerwehrorganisation</b>	<b>15'050</b>			
3660.20	Abschreibungen Investitionsbeiträge Gemeinden und Zweckverbände	15'050			
<b>1610</b>	<b>Militärische Verteidigung</b>	<b>400</b>	<b>200</b>	<b>381.75</b>	<b>150.00</b>
3134.00	Sachversicherungsprämien	400		381.75	
4612.00	Entschädigungen obligatorische Schützen Armi		200		150.00
<b>1620</b>	<b>Zivilschutz</b>	<b>38'900</b>	<b>11'000</b>	<b>66'033.40</b>	<b>34'457.40</b>
3501.00	Einlage Ersatzbeiträge für Schutzraumbauten			21'854.20	
3612.00	Entschädigung an ZSO Mittleres Reusstal	38'900		44'179.20	
4200.00	Ersatzbeiträge für Schutzraumbauten				21'854.20
4501.00	Entnahmen Ersatzbeiträge für Schutzraumbauten		11'000		12'603.20
<b>2</b>	<b>BILDUNG</b>	<b>2'629'175</b>	<b>183'200</b>	<b>2'009'600.79</b>	<b>205'194.27</b>
<b>2110</b>	<b>Kindergarten</b>	<b>10'450</b>		<b>11'929.65</b>	
3091.00	Personalwerbung	500		560.00	
3099.00	Übriger Personalaufwand	200		100.00	
3104.00	Lehrmittel, Schulmaterial	5'200		4'333.60	
3110.00	Anschaffung Schulmobiliar und -geräte	3'000			
3111.00	Anschaffung Spielgeräte	700		6'117.80	
3130.00	Dienstleistungen Dritter	850		818.25	

Gemeinde Jonen  
EINWOHNERGEMEINDE

ERFOLGSRECHNUNG

b) Erfolgsrechnung

	Aufwand	Budget 2014 Ertrag	Aufwand	Rechnung 2012 Ertrag
<b>2120 Primarstufe</b>	<b>812'350</b>		<b>469'425.90</b>	<b>21'353.00</b>
3020.00 Löhne Assistenzstunden			16'169.90	
3049.00 Entschädigung Schullämter	450		300.00	
3050.00 AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK			799.90	
3053.00 AG Beiträge Unfallversicherung			250.00	
3054.00 AG-Beiträge Familienausgleichskasse			250.00	
3090.00 Aus- und Weiterbildung des Personals	500		439.80	
3091.00 Personalwerbung	500		330.00	
3099.00 Übriger Personalaufwand	1'000		671.30	
3103.00 Fachliteratur, Zeitschriften	300			
3104.00 Lehrmittel, Schulmaterial	42'500		33'751.65	
3104.01 Lehrmittel, Schulmaterial textiles Werken	6'700		5'635.10	
3104.02 Lehrmittel, Schulmaterial Werken	3'600		3'010.30	
3106.00 Schulhaus-Apotheke	200		86.90	
3110.00 Anschaffung Schulmobiliar und -geräte	900		719.10	
3110.01 Anschaffung Schulmobiliar und -geräte textiles Werken	5'650		1'707.65	
3110.02 Anschaffung Schulmobiliar und -geräte Werken			1'190.00	
3111.00 Anschaffung Turmmaterial, Instrumente und Geräte	800		2'046.55	
3130.00 Dienstleistungen Dritter	1'100		141.105	
3150.01 Unterhalt Schulmobiliar und -geräte textiles Werken	850		1'157.75	
3150.02 Unterhalt Schulmobiliar und -geräte Werken	200			
3151.00 Unterhalt Turmmaterial, Instrumente und Geräte	200		48.60	
3162.00 operatives Leasing Kopierer	6'000		6'094.85	
3611.00 Entschädigung Urheberrechtsgebühr	600		431.90	
3612.03 Schulgeld Einschulungskasse	10'600		37'898.00	
3631.00 Besoldungsanteil an den Kanton	7'11'000		332'653.60	
3632.00 Benützungskosten Hallenbad Ottenbach	8400		8'400.00	
3632.01 Besoldungsanteil Einschulungskasse	10'300		13'972.00	
4230.00 Rückerstattung Schulgelder				5'183.00
4611.00 Entschädigung vom Kanton, Assistenzstunden				16'170.00
<b>2130 Oberstufe</b>	<b>1'018'125</b>		<b>917'602.70</b>	
3612.00 Schulgelder an Bezirksschule	267'400		299'252.20	
3612.03 Schulgelder an Sek-, Realschule	220'275		280'651.10	
3632.00 Besoldungsanteil an Bezirksschule	204'000		146'555.90	
3632.03 Besoldungsanteil an Sek-, Realschule	326'450		191'143.50	
<b>2140 Musikschulen</b>	<b>58'000</b>		<b>57'328.90</b>	
3632.00 Beitrag an Musikschule	58'000		57'328.90	
<b>2170 Schulliegenschaften</b>	<b>324'100</b>	<b>135'650</b>	<b>202'926.40</b>	<b>140'695.00</b>
3010.00 Löhne Haus- und Werkdienst	25'000		24'796.70	

Gemeinde Jonen  
EINWOHNERGEMEINDE

ERFOLGSRECHNUNG

b) Erfolgsrechnung

	Aufwand	Budget 2014 Ertrag	Aufwand	Rechnung 2012 Ertrag
3010.01 Löhne Facility Services	38'000		36'872.25	
3050.00 AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	2'400		3'905.00	
3052.00 AG-Beiträge Pensionskasse	2'100		2'070.85	
3053.00 AG-Beiträge Unfallversicherung	700		685.05	
3054.00 AG-Beiträge Familienausgleichskasse	900		573.90	
3055.00 AG-Beiträge Taggeldversicherung	500		338.95	
3099.00 Übriger Personalaufwand	500		315.15	
3101.00 Betriebs- und Verbrauchsmaterial	12'000		20'208.55	
3110.00 Anschaffung Schulfahrzeug und -geräte	1'800			
3111.00 Anschaffung Werkzeug, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	3'100			
3120.00 Ver- und Entsorgung	10'200			
3130.00 Dienstleistungen Dritter	2'400		9'112.45	
3134.00 Sachversicherungsprämien	4'700		2'359.65	
3144.00 Unterhalt Hochbauten	9'700		4'609.60	
3151.00 Unterhalt Werkzeug, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	3'000		47'268.35	
3300.40 Abschreibungen Hochbauten	69'200		4'325.95	
3612.00 Anlagekostenanteil an KSK	56'900			
3660.20 Abschreibungen Investitionsbeiträge Gemeinden und Gemeindeverbände	81'000		45'884.00	
4470.00 Baurechtzins von KSK		76'750		76'725.00
4472.00 Benützungsgebühren Liegenschaft		500		500.00
4612.00 Anlagekostenanteil von KSK		58'400		63'470.00
<b>2190 Schulleitung und Schulverwaltung</b>	<b>49'750</b>		<b>39'318.95</b>	
3000.00 Löhne, Tag- und Sitzungsgelder Schulpflege	22'500		22'336.00	
3010.00 Löhne Schulsekretariat	17'600		11'804.50	
3050.00 AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	2'150		1'535.35	
3052.00 AG-Beitrag Pensionskasse	900		850.00	
3053.00 AG-Beiträge Unfallversicherung	300		200.00	
3054.00 AG-Beiträge Familienausgleichskasse	250		500.00	
3055.00 AG-Beiträge Taggeldversicherung	100		100.00	
3090.00 Aus- und Weiterbildung des Personals	1'500		565.55	
3099.00 Übriger Personalaufwand	200			
3100.00 Büromaterial	500		229.45	
3103.00 Fachliteratur, Zeitschriften	300		721.85	
3130.00 Dienstleistungen Dritter	1'200		256.25	
3130.01 Mitglieder- und Verbandsbeiträge	250			
3170.00 Reisekosten und Spesen, Kompetenzzeld	2'000		220.00	
<b>2191 Volksschule Sonstiges</b>	<b>90'350</b>		<b>81'633.70</b>	
3099.00 Übriger Personalaufwand, Lehreressen, -anlässe	40'500	500	3'517.45	
3102.00 Drucksachen, Publikationen, Schulblatt	2'250		1'337.50	

Gemeinde Jonen  
EINWOHNERGEMEINDE

ERFOLGSRECHNUNG

b) Erfolgsrechnung

	Aufwand	Budget 2014 Ertrag	Aufwand	Rechnung 2012 Ertrag
3103.00	Fachliteratur, Zeitschriften Bibliothek		1'600	
3103.01	Fachliteratur, Zeitschriften		550	1'177.30
3130.00	Busabos, Transportkosten Hallenbad Ottenbach		36'900	43'101.60
3132.00	Honorare Referenten, Berater und Fachexperten		6'350	4'317.00
3134.00	Sachversicherungsprämien		1'500	1'323.55
3171.00	Schulanlässe und -feiern		1'350	1'852.50
3171.01	Reisen, Exkursionen		4050	3'316.95
3171.02	Projektwoche		2700	898.15
3171.03	Sommer- und Skilager		8'100	8'204.10
3612.00	Beitrag Schulsozialarbeit		20'950	12'587.60
4240.00	Benützungsgeldern und Dienstleistungen	100		
4631.00	Beiträge vom Kanton	400		83.60
<b>2192</b>	<b>Schulinformatik</b>		<b>33'050</b>	<b>19'686.15</b>
3010.00	Löhne Informatik		8'400	8'204.70
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK		550	400.00
3052.00	AG-Beiträge Pensionskassen		700	419.25
3053.00	AG-Beiträge Unfallversicherungen		150	200.00
3054.00	AG-Beiträge Familienausgleichskasse		150	250.00
3113.00	Anschaffung Hardware		18'800	8'046.15
3130.00	Softwaregebühren		3'000	1'842.05
3153.00	Unterhalt Hardware		1'300	324.00
<b>2200</b>	<b>Sonderschulen</b>	<b>5'000</b>	<b>50'950</b>	<b>49'796.77</b>
3000.00	Löhne, Tag- und Sitzungsgelder Sprachheilwesen		500	300.00
3612.00	Schulgelder an Sprachheilverband		8'450	6'171.77
3614.00	Versorgungskosten		42'000	43'325.00
4260.00	Rückerstattung Elternbeiträge	5'000		
<b>2206</b>	<b>Sprachheilverband Kelleramt</b>	<b>42'050</b>	<b>42'050</b>	<b>30'837.67</b>
3000.00	Löhne, Tag- und Sitzungsgelder Sprachheilwesen		10'150	4'750.00
3020.00	Löhne Dyskalkulieerapie		15'750	12'600.00
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK		1'000	900.00
3053.00	AG-Beiträge Unfallversicherungen		100	100.00
3054.00	AG-Beiträge Familienausgleichskasse		250	178.50
3091.00	Personalwerbung		200	900.77
3099.00	Übriger Personalaufwand		500	1'339.75
3100.00	Büromaterial		950	783.00
3104.00	Lehrmittel, Schulmaterial Sprachheilbehandlung		1'700	1'843.90
3104.01	Lehrmittel, Schulmaterial Gemeindegemeinschaft		1'200	780.25
3104.02	Lehrmittel, Schulmaterial Dyskalkulieerapie		300	206.55
3104.03	Abklärungsmaterial		1'500	



Gemeinde Jonen  
EINWOHNERGEMEINDE

ERFOLGSRECHNUNG

b) Erfolgsrechnung

	Aufwand	Budget 2014 Ertrag	Aufwand	Rechnung 2012 Ertrag
3110.00	Anschaffung Spiele und Schuimobiliar	1'500	1'513.70	
3130.00	Dienstleistungen Dritter	550	682.00	
3151.00	Unterhalt Apparate und Geräte	500	199.25	
3160.00	Miete Therapieraum Arni	1'600	1'560.00	
3170.00	Reisekosten und Spesen	1'800		
3612.00	Verwaltungsentschädigung	2'500	2'500.00	
4612.00	Entschädigungen von Vertragsgemeinden			30'837.67
<b>2300</b>	<b>Berufliche Grundbildung</b>	<b>140'000</b>	<b>129'114.00</b>	
3631.00	Schulgelder an kantonale Berufsschulen	65'000	62'439.00	
3634.00	Schulgelder an Berufsschulen	75'000	66'675.00	
<b>3</b>	<b>KULTUR, SPORT UND FREIZEIT</b>	<b>137'800</b>	<b>111'404.75</b>	<b>10'489.20</b>
<b>3120</b>	<b>Denkmalpflege und Heimatschutz</b>	<b>18'100</b>	<b>3'436.20</b>	
3130.00	Mitglieder- und Verbandsbeiträge	100	100.00	
3149.00	Unterhalt übrige Sachanlagen, Huber-Denkmal	3'000	3'336.20	
3637.00	Beiträge Ortsbildschutz an Private	15'000		
<b>3290</b>	<b>Kultur, übriges</b>	<b>30'050</b>	<b>34'019.95</b>	
3010.00	Löhne Haus- und Werkdienst	6'000	5'667.70	
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	400	374.65	
3052.00	AG-Beiträge Pensionskassen	400	355.95	
3053.00	AG-Beiträge Unfallversicherung	100	84.30	
3054.00	AG-Beiträge Familienausgleichskasse	100	74.95	
3055.00	AG-Beiträge Taggeldversicherung	50	46.85	
3109.00	Übriger Material- und Warenaufwand	500	512.50	
3119.00	Anschaffung übrige Anlagen		1'114.15	
3130.00	Dienstleistungen Dritter	1'000	977.95	
3170.00	Bundesteier	5'500	6'130.95	
3636.00	Beiträge an Dorfvereine	12'000	11'560.05	
3636.01	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	2'000	2'719.95	
3920.00	Interne Verrechnung Betriebskosten MZG	2'000	4'400.00	
<b>3410</b>	<b>Sport</b>	<b>58'950</b>	<b>58'681.95</b>	
3010.00	Löhne Facility Services	1'900		
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	100		
3053.00	AG-Beiträge Unfallversicherungen	50		
3054.00	AG-Beiträge Familienausgleichskasse	50		
3101.00	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	750	680.30	
3120.00	Ver- und Entsorgung	500	271.30	
3134.00	Sachversicherungsprämien	100	100.10	

Gemeinde Jonen  
EINWOHNERGEMEINDE

ERFOLGSRECHNUNG

b) Erfolgsrechnung		Aufwand	Budget 2014 Ertrag	Aufwand	Rechnung 2012 Ertrag
3144.00	Unterhalt Hochbauten, Spiel- und Sportplatz	40'000		45'846.60	
3149.00	Unterhalt übrige Sachanlagen, Vita-Parcours	4'000		3'883.65	
3636.00	Beiträge an Dorfvereine	3'500		3'500.00	
3920.00	Interne Verrechnung Betriebskosten MZG	8'000		4'400.00	
<b>3420</b>	<b>Freizeit</b>	<b>30'700</b>	<b>3'000</b>	<b>15'266.65</b>	<b>10'489.20</b>
3010.00	Löhne des Betriebspersonals	500		405.00	
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	50		30.30	
3053.00	AG-Beiträge Unfallversicherungen			3.80	
3054.00	AG-Beiträge Familienausgleichskasse			3.80	
3130.00	Mitglieder- und Verbandsbeiträge	550		590.50	
3141.00	Unterhalt Geh- und Wanderwege	2'000		1'928.90	
3161.00	Mieten und Benützungskosten Anlagen	850		846.00	
3300.40	Abschreibungen Hochbauten	14'250			
3612.00	Dienstleistungen Forstbetrieb	12'500		11'458.35	
4632.00	Beiträge für Wegunterhalt Jonental		3'000		10'489.20
<b>4</b>	<b>GESUNDHEIT</b>	<b>236'350</b>	<b>1'500</b>	<b>609'843.15</b>	<b>1'680.80</b>
<b>4110</b>	<b>Spitäler</b>			<b>426'912.00</b>	
3631.01	Beiträge an Kanton, Spitalfinanzierung			426'912.00	
<b>4120</b>	<b>Kranken-, Alters- und Pflegeheime</b>	<b>125'350</b>		<b>69'649.15</b>	
3130.00	Mitglieder- und Verbandsbeiträge	100		80.00	
3631.00	Beiträge an Kanton, Pflegefinanzierung	95'000		69'569.15	
3660.20	Abschreibungen Investitionsbeiträge Gemeinden und Gemeindeverbände	30'250			
<b>4210</b>	<b>Ambulante Krankenpflege</b>	<b>97'400</b>		<b>100'893.85</b>	
3636.00	Beiträge an Spitex	87'900		91'428.85	
3636.01	Beiträge an Mütter- und Väterberatung	9'500		9'465.00	
<b>4320</b>	<b>Krankheitsbekämpfung, übrige</b>	<b>200</b>		<b>200.00</b>	
3636.00	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	200		200.00	
<b>4330</b>	<b>Schulgesundheitsdienst</b>	<b>11'250</b>		<b>10'222.65</b>	<b>245.35</b>
3010.00	Löhne Schulzahnpflege	1'500		1'333.00	
3106.00	Medizinisches Material	200		154.60	
3136.00	Honorare Schulzahnpflege	9'000		8'185.05	
3136.01	Honorare Schulärztliche Untersuchungen				
4260.00	Rückstellungen Schulzahnpflege	550		550.00	
					245.35

Gemeinde Jonen  
EINWOHNERGEMEINDE

ERFOLGSRECHNUNG

b) Erfolgsrechnung		Aufwand	Budget 2014 Ertrag	Aufwand	Rechnung 2012 Ertrag
<b>4340</b>	<b>Lebensmittelkontrolle</b>	<b>2'150</b>	<b>1'500</b>	<b>1'965.50</b>	<b>1'435.45</b>
3010.00	Löhne Plitzkontrollstelle	800		800.00	
3090.00	Aus- und Weiterbildung des Personals	900		670.00	
3103.00	Fachliteratur, Zeitschriften	100		189.50	
3130.00	Mitglieder- und Verbandsbeiträge	150		158.00	
3170.00	Reisekosten und Spesen	200		148.00	
4612.00	Entschädigungen von Gemeinden		1'500		1'435.45
<b>5</b>	<b>SOZIALE SICHERHEIT</b>	<b>896'750</b>	<b>227'400</b>	<b>800'848.30</b>	<b>239'062.50</b>
<b>5310</b>	<b>Alters- und Hinterlassenenversicherung AHV</b>		<b>3'000</b>		<b>2'829.00</b>
4611.00	Entschädigung für Führung Gemeindezweigstelle SVA		3'000		2'829.00
<b>5350</b>	<b>Leistungen an das Alter</b>	<b>9'650</b>		<b>9'837.70</b>	
3170.00	Présente an Senioren	200		89.90	
3171.00	Seniorenausflug und -anlässe	9'200		9'507.65	
3636.00	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	250		240.15	
<b>5430</b>	<b>Alimentenbevorschussung und -inkasso</b>	<b>15'000</b>	<b>6'500</b>	<b>7'635.00</b>	<b>2'433.50</b>
3637.00	Alimentenbevorschussung	15'000	5'000	7'635.00	1'475.00
4260.00	Rückstellungen Alimente		1'500		958.50
4631.00	Beiträge nach SPG				
<b>5440</b>	<b>Jugendschutz</b>	<b>38'100</b>		<b>40'054.25</b>	
3612.00	Entschädigung an Jugendarbeit	38'100		40'054.25	
<b>5441</b>	<b>Kinder- und Jugendheime</b>	<b>250</b>		<b>250.00</b>	
3635.01	Spenden an Kinder- und Jugendheime	250		250.00	
<b>5446</b>	<b>Jugendarbeit Kelleramt</b>	<b>201'400</b>	<b>201'400</b>	<b>214'983.20</b>	<b>214'983.20</b>
3000.00	Löhne, Tag- und Sitzungsgelder Vorstand	2'400		2'030.00	
3099.00	Übriger Personalaufwand	300		150.00	
3170.00	Reisekosten und Spesen	500		334.60	
3612.00	Verwaltungsentschädigung	7'700		8'268.60	
3614.00	Entschädigung an öffentliche Unternehmungen	1'900'500		204'200.00	
4611.00	Entschädigung vom Kanton		33'000		33'000.00
4612.00	Entschädigung von Vertragsgemeinden		151'560		163'784.90
4612.03	Entschädigung von Kirchengemeinden		16'840		18'198.30
<b>5450</b>	<b>Leistungen an Familien</b>	<b>52'950</b>		<b>46'290.50</b>	
3102.00	Drucksachen, Publikationen, Elternbriefe	300		260.00	
3130.00	Mitglieder- und Verbandsbeiträge	550		530.85	

Gemeinde Jonen  
EINWOHNERGEMEINDE

ERFOLGSRECHNUNG

b) Erfolgsrechnung

	Aufwand	Budget 2014 Ertrag	Aufwand	Rechnung 2012 Ertrag
3631.00	Beiträge an Kanton	1600	1'478.00	
3636.00	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	1'000	1'000.00	
3636.01	Beiträge an Jugend- und Familienberatung	49'500	43'021.65	
<b>5720</b>	<b>Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe</b>	<b>120'000</b>	<b>70'368.35</b>	<b>18'816.80</b>
3637.00	Materielle Hilfe, Sozialhilfe	120'000	70'368.35	
4260.00	Rückerstattungen materielle Hilfe	15'000	17'858.30	
4631.00	Beiträge nach SPG	1'500	968.50	
<b>5730</b>	<b>Asylwesen</b>	<b>16'000</b>	<b>10'551.00</b>	
3611.00	Entschädigungen an den Kanton, Ersatzabgabe	16'000	10'551.00	
<b>5790</b>	<b>Fürsorge, übriges</b>	<b>443'050</b>	<b>400'528.30</b>	
3631.00	Restkosten Sonderschulung, Heime und Werkstätten	443'050	400'528.30	
<b>5920</b>	<b>Hilfsaktionen im Inland</b>	<b>350</b>	<b>350.00</b>	
3636.00	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	350	350.00	
<b>6</b>	<b>VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG</b>	<b>555'050</b>	<b>297'016.65</b>	<b>27'224.30</b>
<b>6130</b>	<b>Kantonsstrassen, übrige</b>	<b>180'600</b>	<b>41'980.60</b>	
3141.01	Strassenentwässerung	21'600	21'600.00	
3300.10	Abschreibungen Strassen/Verkehrswege	87'300		
3300.40	Abschreibungen Hochbauten	2'300		
3612.00	Dienstleistungen Forsorbetrieb	8'000	7'332.10	
3631.00	Beiträge an den Kanton	2'000	13'048.50	
3660.10	Abschreibungen Investitionsbeiträge Kanton	59'400		
<b>6150</b>	<b>Gemeindestrassen</b>	<b>284'700</b>	<b>173'967.75</b>	
3010.00	Löhne Schneeräumung	10'000	6'608.80	
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	650	456.75	
3053.00	AG-Beiträge Unfallversicherungen	150	97.90	
3054.00	AG-Beiträge Familienausgleichskasse	150	97.85	
3101.00	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	7'000	6'612.10	
3120.00	Ver- und Entsorgung, Strom Strassenbeleuchtung	18'000	16'771.65	
3134.00	Sachversicherungsprämien	500	382.00	
3141.00	Unterhalt Strassen, Verkehrswege	108'500	50'649.60	
3141.01	Strassenentwässerung	43'200	43'200.00	
3160.00	Miete und Pacht Liegenschaften	1'500	1'500.00	
3161.00	Mieten und Benützungskosten Anlagen	4'000	4'160.00	
3300.10	Abschreibungen Strassen/Verkehrswege	42'200		
3612.00	Dienstleistungen Forsorbetrieb	42'000	41'458.35	

Gemeinde Jonen  
EINWOHNERGEMEINDE

ERFOLGSRECHNUNG

b) Erfolgsrechnung		Aufwand	Budget 2014 Ertrag	Aufwand	Rechnung 2012 Ertrag
3660.20	Abschreibungen Investitionsbeiträge Gemeinden und Gemeindeverbände	1'400			
3660.60	Abschreibungen Investitionsbeiträge private Organisationen ohne Erwerbszweck	4'100			
3910.00	Interne Verrechnung Bauamt	1'350			2'027.85
<b>6180</b>	<b>Privatstrassen</b>	<b>4'450</b>			
3660.70	Abschreibungen Investitionsbeiträge private Haushalte	4'450			
<b>6220</b>	<b>Regionalverkehr</b>	<b>59'000</b>			
3631.00	Beiträge an den Kanton	59'000			
<b>6290</b>	<b>Öffentlicher Verkehr, übriges</b>	<b>26'300</b>	<b>26'300</b>		<b>27'224.30</b>
3158.00	Unterhalt immaterielle Anlagen, Software	500			395.20
3634.00	Ankauf SBB-Tageskarten	25'800			24'600.10
4240.00	Verkauf SBB-Tageskarten		26'300		27'224.30
<b>7</b>	<b>UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG</b>	<b>1'171'350</b>	<b>1'017'850</b>		<b>893'744.82</b>
<b>7100</b>	<b>Wasserversorgung</b>	<b>1'500</b>			
3120.00	Ver- und Entsorgung öffentliche Brunnen	1'500			
<b>7101</b>	<b>Wasserwerk [Gemeindebetrieb]</b>	<b>334'600</b>	<b>334'600</b>		<b>230'087.60</b>
3010.00	Löhne des Betriebspersonals	25'000			27'607.25
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	1'600			1'694.15
3053.00	AG-Beiträge Unfallversicherungen	350			363.05
3054.00	AG-Beiträge Familienausgleichskasse	350			363.00
3090.00	Aus- und Weiterbildung des Personals	1'000			790.00
3101.00	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	5'000			3'269.40
3111.00	Anschaffung Maschinen und Geräte	5'000			2'245.00
3118.00	Anschaffung immaterielle Anlagen, Software	18'100			
3120.00	Ver- und Entsorgung	16'500			15'087.20
3130.00	Dienstleistungen Dritter	1'650			1'200.25
3132.00	Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten	15'000			12'740.20
3134.00	Sachversicherungsprämien	1'000			871.30
3143.00	Unterhalt Tiefbauten	65'550			42'437.20
3160.00	Miete Liegenschaften	2'400			641.25
3170.00	Reisekosten und Spesen	1'500			1'327.10
3192.00	Abgeltung von Rechten	4'150			4'079.15
3199.00	Übriger Betriebsaufwand, Vorsteuerkürzung	1'700			1'676.05
3300.31	Abschreibungen Tiefbauten stGB	75'500			

Gemeinde Jonen  
EINWOHNERGEMEINDE

ERFOLGSRECHNUNG

	Budget 2014	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
b) Erfolgsrechnung					
3300.61		Abschreibungen Mobilien sfGB	25'200		
3612.00		Dienstleistungen Forstbetrieb	200		151.00
3612.03		Verwaltungsentschädigung	6'850		6'603.60
4240.00		Wasserverkauf			
4240.01	180'500	Benutzungsgebühren Wasserzähler			170'452.05
4409.01	24'500	Verpflichtungsverzinsung			23'950.40
4612.00	5'100	Hydrantenentschädigung			9'988.15
4631.00	23'800	Beiträge AGV Löschfonds			23'600.00
4895.00	100'700	Entnahme aus Aufwertungsreserve			2'117.00
9010.00		Ertragsüberschuss Spezialfinanzierung		106'941.45	
<b>7200</b>		<b>Abwasserbeseitigung</b>	<b>4'000</b>		
3300.40		Abschreibungen Hochbauten	4'000		
<b>7201</b>		<b>Abwasserbeseitigung [Gemeindebetrieb]</b>	<b>578'000</b>		<b>568'398.95</b>
3010.00		Löhne des Betriebspersonals	2'500		2'520.00
3050.00		AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	200		165.00
3053.00		AG-Beiträge Unfallversicherungen	50		35.35
3054.00		AG-Beiträge Familienausgleichskasse	50		35.35
3118.00		Anschaffung immaterielle Anlagen, Software	21'700		
3132.00		Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten	2'500		3'507.50
3143.00		Unterhalt Tiefbauten	15'000		16'551.30
3300.31		Abschreibungen Tiefbauten sfGB	78'200		147'265.00
3300.91		Abschreibungen übrige Sachanlagen sfGB	14'300		
3320.91		Abschreibungen übrige immaterielle Anlagen sfGB	34'800		
3409.01		Vorschussverzinsung			
3612.00		Dienstleistungen Forstbetrieb	17'350		140.00
3612.03		Verwaltungsentschädigung	152'950		111'116.10
3632.00		Betriebsbeitrag an ARA			168'626.25
4240.00	399'000	Benutzungsgebühren Abwasser			381'274.85
4240.01	119'000	Benutzungsgebühren Grundtaxen			114'531.20
4240.02	60'000	Benutzungsgebühren Strassenentwässerung			60'000.00
4409.01		Verpflichtungsverzinsung			12'592.90
9010.00		Ertragsüberschuss Spezialfinanzierung	238'400		218'437.10
<b>7300</b>		<b>Abfallwirtschaft</b>	<b>3'050</b>		<b>2'593.90</b>
3631.00		Beiträge an Kanton, Tierkörperentsorgung	2'000		1'710.75
3632.00		Entschädigung an Kadaversammelstelle	1'050		883.15
<b>7301</b>		<b>Abfallwirtschaft [Gemeindebetrieb]</b>	<b>98'250</b>		<b>94'274.37</b>
3102.00		Drucksachen, Publikationen	3'100		3'363.80
3130.00		Dienstleistungen Dritter, Kehricht-, Sperrgutentsorgung	2'000		1'525.60

b) Erfolgsrechnung

	Aufwand	Budget 2014 Ertrag	Aufwand	Rechnung 2012 Ertrag
3130.01	Dienstleistungen Dritter, Grüngutentsorgung	52'000	47'786.35	
3130.02	Dienstleistungen Dritter, Altpapierentsorgung	4'800	4'771.80	
3130.03	Dienstleistungen Dritter, Glasentsorgung	8'400	8'004.00	
3130.04	Dienstleistungen Dritter, übrige Abfallentsorgung	2'600	2'303.25	
3144.00	Unterhalt Hochbauten, Entsorgungsplatz	2'000	1'001.50	
3170.00	Reisekosten und Spesen		296.40	
3612.00	Dienstleistungen Forstbetrieb	12'000	11'296.00	
3612.03	Verwaltungsentschädigung	2'500	2'705.20	
3612.04	Verrechnung Bauamt Einwohnergemeinde	1'350	1'013.95	
3636.00	Altpapiersammlung durch Vereine	7'500	7'147.80	
4240.00	Kehricht- und Sperrgutgebühren			1736.90
4240.01	Pauschale Abfallgebühren			15'895.80
4240.02	Grüngutgebühren			57'384.58
4250.00	Verkaufte Altpapier	2'000		9'805.54
4260.00	Rückerstattungen Glasentsorgung, VetroSwiss	16'000		50'966.00
4260.01	Rückertatungen Dritter	52'000		253.80
4409.01	Verpflichtungsverzinsung	8'000		4'101.75
9010.00	Ertragsüberschuss Spezialfinanzierung	5'200		
9011.00	Aufwandüberschuss Spezialfinanzierung	2'900	3'058.72	
		11'900		
<b>7410</b>	<b>Gewässerverbauungen</b>	<b>10'150</b>	<b>8'576.65</b>	
3010.00	Löhne des Betriebspersonals	300	360.00	
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	50	23.55	
3053.00	AG-Beiträge Unfallversicherungen		5.05	
3054.00	AG-Beiträge Familienausgleichskasse		5.05	
3161.00	Mieten und Benützungskosten Anlagen	750	992.00	
3300.20	Abschreibungen Wasserbau	4'050	5'970.60	
3611.00	Entschädigung an Kanton	2'500	1'220.40	
3612.00	Dienstleistungen Forstbetrieb	2'500		
<b>7500</b>	<b>Arten- und Landschaftschutz</b>	<b>8'600</b>	<b>5'633.45</b>	
3149.00	Unterhalt Wildtierkorridor, Naturschutzflächen	5'500	5'633.45	
3300.30	Abschreibungen Tiefbauten	3'100		
<b>7710</b>	<b>Friedhof und Bestattung</b>	<b>46'950</b>	<b>52'478.65</b>	
3010.00	Löhne des Betriebspersonals	4'000	3'970.60	
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	250	158.65	
3053.00	AG-Beiträge Unfallversicherungen	100	34.00	
3054.00	AG-Beiträge Familienausgleichskasse	100	34.00	
3120.00	Ver- und Entsorgung	2'800	2'722.05	
3130.00	Dienstleistungen Dritter	4'500	3'287.60	
3134.00	Sachversicherungsprämien	500	430.00	
		<b>7'000</b>	<b>983.90</b>	

# ERFOLGSRECHNUNG

Gemeinde Jonen  
EINWOHNERGEMEINDE

		Aufwand	Budget 2014 Ertrag	Aufwand	Rechnung 2012 Ertrag
<b>b) Erfolgsrechnung</b>					
3140.00	Unterhalt Grundstücke, Friedhof	28'400		39'215.75	
3144.00	Unterhalt Hochbauten, Friedhofsgebäude	500		280.25	
3151.00	Unterhalt Apparate, Maschinen und Geräte			2'186.75	
3170.00	Reisekosten und Spesen	100		159.00	
3300.10	Abschreibungen Strassen/Verkehrswege	3'000			
3300.40	Abschreibungen Hochbauten	2'700			
4240.00	Grabplatzgebühren		5'000		
4260.00	Rückerstattungen Dritter		2'000		983.90
<b>7900</b>	<b>Raumordnung</b>	<b>86'250</b>		<b>15'686.05</b>	
3000.00	Löhne, Tag- und Sitzungsgelder Fachkommission BNO	6'000		6'575.00	
3102.00	Drucksachen, Publikationen	1'000		1'611.90	
3130.00	Dienstleistungen Dritter	1'500		4'817.35	
3130.01	Mitglieder- und Verbandsbeiträge	200		205.80	
3170.00	Reisekosten und Spesen	750		590.00	
3320.90	Abschreibungen übrige immaterielle Anlagen	74'800		1'886.00	
3632.00	Beitrag an Regionalplanungsverband	2'000			
<b>8</b>	<b>VOLKSWIRTSCHAFT</b>	<b>58'250</b>	<b>500</b>	<b>65'380.25</b>	<b>446.10</b>
<b>8120</b>	<b>Strukturverbesserungen</b>	<b>38'350</b>		<b>43'052.90</b>	
3101.00	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	10'000		16'852.75	
3141.00	Unterhalt Flurstrassen	2'000		1'200.05	
3143.00	Unterhalt Tiefbauten, Drainagen	9'500		7'992.15	
3300.10	Abschreibungen Strassen/Verkehrswege	1'850			
3612.00	Dienstleistungen Forstbetrieb	15'000		17'007.95	
<b>8140</b>	<b>Produktionsverbesserungen Pflanzen</b>	<b>9'900</b>	<b>500</b>	<b>8'589.10</b>	<b>446.10</b>
3010.00	Löhne Ackerbaustelle	2'800		2'694.00	
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	200		66.80	
3053.00	AG-Beiträge Unfallversicherungen	50		14.30	
3054.00	AG-Beiträge Familienausgleichskasse	50		14.30	
3170.00	Reisekosten und Spesen	100		85.00	
3612.00	Dienstleistungen Forstbetrieb	1'500		1'282.70	
3631.00	Beiträge an den Kanton	2'700		2'662.00	
3637.00	Beiträge an Bienezüchter	2'500		1'770.00	
4260.00	Rückerstattungen Dritter		500		446.10
<b>8200</b>	<b>Forstwirtschaft</b>	<b>10'000</b>		<b>13'738.25</b>	
3612.00	Dienstleistungen Forstbetrieb	10'000		13'738.25	
<b>9</b>	<b>FINANZEN UND STEUERN</b>	<b>280'250</b>	<b>6'688'500</b>	<b>668'516.25</b>	<b>5'221'686.73</b>



Gemeinde Jonen  
EINWOHNERGEMEINDE

ERFOLGSRECHNUNG

b) Erfolgsrechnung

	Aufwand	Budget 2014 Ertrag	Aufwand	Rechnung 2012 Ertrag
<b>9100 Allgemeine Gemeindesteuern</b>	<b>47'400</b>	<b>57'32'000</b>	<b>2'834.80</b>	<b>4'969'761.55</b>
3181.00 Tatsächliche Forderungsverluste	46'400		2'834.80	
3181.09 Eingang abgeschriebene Steuern	1'000			
4000.00 Einkommenssteuern Rechnungsjahr		4'640'000		4'280'245.60
4000.10 Einkommenssteuern Vorjahre		565'000		224'836.70
4000.30 Pauschale Steueranrechnung		-1'000		-383.85
4001.00 Vermögenssteuern Rechnungsjahr		301'000		278'047.05
4001.10 Vermögenssteuern Vorjahre		37'000		15'305.80
4002.00 Quellensteuern		80'000		74'146.55
4010.00 Gewinn- und Kapitalsteuern juristische Personen		110'000		97'563.70
<b>9101 Sondersteuern</b>	<b>2'200</b>	<b>50'900</b>	<b>1'905.00</b>	<b>65'113.65</b>
3601.00 Ertragsanteile an den Kanton, Hundetaxen	2'200		1'905.00	
4000.20 Nachsteuern und Bussen				16'949.45
4022.00 Grundstückgewinnsteuern		30'000		32'767.00
4024.00 Erbschafts- und Schenkungssteuern		5'000		1'402.30
4033.00 Hundetaxen		15'900		13'994.90
<b>9300 Finanz- und Lastenausgleich</b>	<b>23'000</b>	<b>137'100</b>	<b>52'000.00</b>	<b>22'844.98</b>
3621.50 Finanz- und Lastenausgleich an Kanton	23'000		52'000.00	
4622.70 Ausgleichsbeitrag Spitalfinanzierung		137'100		
<b>9610 Zinsen</b>	<b>47'750</b>	<b>51'800</b>	<b>46'850.00</b>	<b>22'844.98</b>
3406.00 Verzinsung langfristige Finanzverbindlichkeiten	24'750		5'437.80	
3409.01 Verpflichtungsverzinsung Spezialfinanzierung	8'000		26'662.80	
3499.00 Skonti und Vergütungszinsen	15'000		14'749.40	
4400.00 Zinsen flüssige Mittel		2'000		2'749.33
4401.00 Zinsen Forderungen und Kontokorrente		4'000		8'083.05
4401.01 Verzinsszinsen		11'000		12'012.60
4409.01 Vorschussverzinsung Spezialfinanzierung		34'800		
<b>9630 Liegenschaften des Finanzvermögens, Taverne</b>	<b>157'200</b>	<b>162'700</b>	<b>67'080.45</b>	<b>160'906.75</b>
3010.00 Löhne Hauswartung	3'400		5'419.80	
3050.00 AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	250		165.00	
3053.00 AG-Beiträge Unfallversicherung	100		28.30	
3054.00 AG-Beiträge Familienausgleichskasse	50		28.30	
3055.00 AG-Beiträge Taggeldversicherung			14.10	
3430.40 Baulicher Unterhalt Gebäude	90'000			
3431.00 Liegenschaftenunterhalt durch Dritte	20'000			9'519.25
3431.10 Betriebs- und Verbrauchsmaterial	1'000			1'360.55
3431.20 Anschaffung Mobilien und Geräte	2'500			9'052.20
3431.30 Unterhalt Mobilien und Geräte	1'500			2'330.40

# ERFOLGSRECHNUNG

Gemeinde Jonen  
EINWOHNERGEMEINDE

b) Erfolgsrechnung	Aufwand	Budget 2014 Ertrag	Aufwand	Rechnung 2012 Ertrag
3431.40	Miete externe Kellerräume	950	960.00	
3439.00	Drucksachen, Publikationen	100	10.00	
3439.10	Ver- und Entsorgung	28'000	29'333.05	
3439.30	Sachversicherungsprämien	2'800	2'736.65	
3439.40	Dienstleistungen Dritter	3'750	3'372.85	
3439.41	Verwaltungsentschädigung	2'800	2'750.00	
4430.00	Mietzinse Liegenschaft			79'876.00
4430.01	Baurechts- und Pachtzinsen			33'401.10
4439.00	Rückerstattungen Heiz- und Nebenkosten	37'000		36'217.65
4439.01	Zusatzverbilligungen von Bund und Kanton	15'900		12'412.00
<b>9901</b>	<b>Bauamt</b>	<b>2'700</b>	<b>3'041.80</b>	<b>3'041.80</b>
3101.00	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	1'000	805.85	
3134.00	Sachversicherungsaufwand	950	818.40	
3137.00	Steuern und Abgaben	250	228.00	
3151.00	Unterhalt Werkzeuge, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	500	1'189.55	
4612.03	Verrechnung Bauamt mit Spezialfinanzierungen			1'520.90
4910.00	Interne Verrechnung Bauamt	1'350		1'520.90
<b>9909</b>	<b>Abschreibungen (Übergang 2012)</b>		<b>494'804.20</b>	
9000.00	zusätzliche Abschreibungen (Ertragsüberschuss)		494'804.20	
<b>9990</b>	<b>Abschluss</b>	<b>551'300</b>	<b>6'937'095.59</b>	<b>6'937'095.59</b>
4895.00	Entnahmen aus Aufwertungsreserve	551'300		
		<b>8'470'350</b>		
	<b>Total Aufwand</b>	<b>7'507'825</b>		
	<b>Total Ertrag</b>	<b>8'470'350</b>		
	<b>Aufwandüberschuss</b>	<b>962'525</b>		
	<b>Ertragsüberschuss</b>			

INVESTITIONSRECHNUNG

b) Investitionsrechnung

	Ausgaben	Budget 2014 Einnahmen	Ausgaben	Rechnung 2012 Einnahmen
<b>0</b>	<b>ALLGEMEINE VERWALTUNG</b>			
<b>0291</b>	<b>ex. Feuerwehrlokal "Oberdorfweg 8"</b>	55'000		
5040.00	Fassadenrenovation Oberdorfweg 8, Budgetkredit 2014	55'000		
<b>1</b>	<b>ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG</b>	730'000	111'874.55	
<b>1500</b>	<b>Feuerwehr</b>	730'000	111'874.55	
5620.00	Neubau Feuerwehrgebäude, GV 14.11.2011, Fr. 2 183 000.-, Verpflichtungskredit	730'000	111'874.55	
<b>2</b>	<b>BILDUNG</b>	790'000	4'860.00	
<b>2170</b>	<b>Schulliegenschaften</b>	790'000	4'860.00	
5040.00	Sanierung Schulhaus Titlis KSK, GV 12.11.2012, Fr. 785 000.-, Verpflichtungskredit	390'000		
5290.00	Nutzungsstudie Schulraumerweiterung Primarschule, GV 12.11.2012, Fr. 75 000.-, Verpflichtungskredit		4'860.00	
5290.01	Schulraumerweiterung Primarschule, GV 13.05.2013, Fr. 520 000.-, Planungs- und Projektkredit	400'000		
<b>3</b>	<b>KULTUR, SPORT UND FREIZEIT</b>		13'842.00	
<b>3410</b>	<b>Sport</b>		13'842.00	
5040.00	Neubau WC-Anlage Spiel- und Sportplatz, Budgetkredit		13'842.00	
<b>6</b>	<b>VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG</b>	110'000	736'169.40	
<b>6130</b>	<b>Kantonsstrassen, übrige</b>		584'341.70	
5010.00	Ausbau K 262, 3. Etappe, GV 08.11.2004, Fr. 2 910 000.-, Verpflichtungskredit		584'341.70	
<b>6150</b>	<b>Gemeindestrassen</b>	110'000	151'827.70	
5010.00	Unterhaltmassnahmen GUPS, Budgetkredit	100'000	64'858.55	
5290.00	Sanierung Dorfstrasse, GV 08.11.2010, Fr. 105 900.- inkl. MWST, Planungskredit	10'000	87'169.15	
<b>7</b>	<b>UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG</b>	1'247'500	2'988'722.95	285'018.95
		220'000		

INVESTITIONSRÉCHNUNG

b) Investitionsrechnung

	Ausgaben	Budget 2014 Einnahmen	Ausgaben	Rechnung 2012 Einnahmen
<b>7101</b>	<b>269'000</b>	<b>80'000</b>	<b>395'529.45</b>	<b>100'012.70</b>
5031.00	Wasserwerk [Gemeindebetrieb] Ausbau K 262, 3. Etappe, GV 08.11.2004 Fr. 670 000.-, Verpflichtungskredit		28'879.85	
5031.01	Erneuerung der Fernsteueranlage, GV 14.11.2011, Fr. 303 650.-, exkl. MWST, Verpflichtungskredit		256'446.20	
5031.02	Sanierungsmassnahmen Werkleitungen, Budgetkredit	100'000	103'206.05	
5031.03	Quelleableitung "Schämpelen - Litzli", GV 12.11.2012, Fr. 150 000.-, exkl. MWST, Verpflichtungskredit		4'538.90	
5031.04	Wasserleitungsersatz Pfäfflerstrasse, GV 11.11.2013, Fr. 166 000.-, Verpflichtungskredit	166'000		
5291.00	Sanierung Dorfstrasse, GV 08.11.2010, Fr. 18 500.-, exkl. MWST, Planungskredit	3'000	2'458.45	
6311.00	Investitionsbeiträge vom Kanton, Löschfonds			36'200.00
6371.00	Anschlussgebühren von privaten Haushalten	80'000		63'812.70
<b>7200</b>	<b>Abwasserbeseitigung</b>		<b>84'669.45</b>	
5620.00	Zuschuss an Abwasserbeseitigung, GV 08.11.2004, Fr. 3 020 000.-, Verpflichtungskredit		84'669.45	
<b>7201</b>	<b>Abwasserbeseitigung [Gemeindebetrieb]</b>	<b>140'000</b>	<b>2'508'524.05</b>	<b>185'006.25</b>
5010.00	Unterhaltsmassnahmen GEP, Budgetkredit		84'669.45	
5032.00	Ausbau K 262, 3. Etappe, GV 08.11.2004, Fr. 3 020 000.-, Verpflichtungskredit		1'791.55	
5292.00	Sanierung Dorfstrasse, GV 08.11.2010, Fr. 68 450.-, exkl. MWST, Planungskredit	5'000		
5622.00	Anschluss an die ARA Kelleramt, GV 16.05.2011, Fr. 5 667 500.-, inkl. MWST, Verpflichtungskredit	917'500	242'206.05	
6322.00	Zuschuss Einwohnergemeinde, GV 08.11.2004, Fr. 3 020 000.-, Verpflichtungskredit			84'669.45
6372.00	Anschlussgebühren von privaten Haushalten	140'000		100'336.80
	<b>Total Investitionsausgaben</b>	<b>2'932'500</b>	<b>3'855'468.90</b>	
	<b>Total Investitionsseinnahmen</b>	<b>220'000</b>		<b>285'018.95</b>
	<b>Nettoinvestition</b>	<b>2'712'500</b>		<b>3'570'449.95</b>

**KREDITKONTROLLE**

Optionen: Nur aktive Projekte  
Ohne abgerechnete Projekte der Vorjahre  
Restkredit inkl. Einnahmen

Budget 2014					Budget 2014		
Kontonummer	Kreditbeschreibung GV Datum / Kreditbetrag	Kreditbetrag	Kumulierte Ausgaben bis 31.12.2013	Kumulierte Einnahmen bis 31.12.2013	Ausgaben	Einnahmen	Verfügbarer Restkredit
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG 1.0291.5040.00 Fassadenrenovation Oberdorfweg 8, Budgetkredit 2014 11.11.2013 / 55'000	55'000.00			55'000		
1	ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG 1.1500.5290.00 Neubau Feuerwehrgebäude, Planungskredit 18.05.2009 / 89'000	89'000.00	78'126.35				10'873.65
1.1500.5620.00	Neubau Feuerwehrgebäude, Baukredit inkl. Landkauf 14.11.2011 / 2'183'000	2'183'000.00	250'000.00		730'000		1'203'000.00
2	BILDUNG 1.2170.5040.00 Sanierung Schulhaus Titlis KSK, Verpflichtungskredit 12.11.2012 / 785'000	785'000.00	395'000.00		390'000		
1.2170.5290.00	Schulraumerweiterung Primarschule Nutzungsstudie, Verpflichtungskredit 12.11.2012 / 75'000	75'000.00	29'000.00				46'000.00
1.2170.5290.01	Schulraumerweiterung Primarschule, Planungs- und Projektierungskredit 13.05.2013 / 520'000	520'000.00	120'000.00		400'000		
3	KULTUR, SPORT UND FREIZEIT						
4	GESUNDHEIT						
5	SOZIALE SICHERHEIT						
6	VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG 1.6150.5010.00 Unterhaltsmassnahmen GUP S, Budgetkredit 2014 11.11.2013 / 100'000	100'000.00			100'000		
1.6150.5290.00	Sanierung Dorfstrasse, Planungskredit 08.11.2010 / 105'900	105'900.00	169'523.35		10'000		-73'623.35
7	UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG						

**KREDITKONTROLLE**

Optionen: Nur aktive Projekte  
Ohne abgerechnete Projekte der Vorjahre  
Restkredit inkl. Einnahmen

Budget 2014		Kreditbetrag			Budget 2014		Verfügbarer Restkredit
Kontonummer	Kreditbeschreibung GV Datum / Kreditbetrag	Kumulierte Ausgaben bis 31.12.2013	Kumulierte Einnahmen bis 31.12.2013	Ausgaben	Einnahmen		
1.7101.5031.02	Sanierungsmassnahmen Wekleitungen, Budgetkredit 2014	100'000.00		100'000			
1.7101.5031.04	11.11.2013 / 100'000 Wasserleitungsersatz Pfäfflistrasse, Verpflichtungskredit	166'000.00		166'000			
1.7101.5291.00	11.11.2013 / 166'000 Sanierung Dorfsstrasse, Planungskredit	18'500.00	26'984.90	3'000			-1'1484.90
1.7201.5010.00	08.11.2010 / 18'500 Unterhaltsmassnahmen GEP, Budgetkredit	56'000.00		56'000			
1.7201.5292.00	11.11.2013 / 56'000 Sanierung Dorfsstrasse, Planungskredit	68'450.00	83'159.25	5'000			-19'709.25
1.7201.5622.00	08.11.2010 / 68'450 Anschluss an die ARA Kelleramt, Verpflichtungskredit 16.05.2011 / 5'667'500	5'667'500.00	4'750'000.00	917'500			
8	<b>VOLKSWIRTSCHAFT</b>						
9	<b>FINANZEN UND STEUERN</b>						